

Berufung in den Bezirkskader für Lucia Petrea von der SGO

Details

Geschrieben von Astrid Meiroski

 Zuletzt aktualisiert: 21. Januar 2019

Berichte (</index.php/component/tags/tag/berichte>)



(</index.php/sg-oberhausen/galerie/image?view=image&format=raw&type=orig&id=2784>)Im Rahmen des Schwimm-Mehrkampfs 2019 im Schwimmstadion in Duisburg am vergangenen Wochenende wurden die Schwimm-Leistungen aus der Saison 2018 von Sportlern, die bei Vereinen im Bezirk Ruhrgebiet gemeldet sind, ausgezeichnet und die Schwimmer in den Bezirkskader des Bezirks Ruhrgebiet berufen. Dort darf nun auch Lucia Petrea (JG 2008) für das Jahr 2019 an Schwimmwettkämpfen teilnehmen.

SGO stark auf langer Strecke

Details

Geschrieben von Astrid Meiroski

 Zuletzt aktualisiert: 21. Januar 2019

[Berichte \(/index.php/component/tags/tag/berichte\)](/index.php/component/tags/tag/berichte)

Am vergangenen Wochenende starteten die Sportler der SGO aus den Jahrgängen 2007 und älter bei den Bezirksmeisterschaften Lange Strecke im Schwimmstadion Duisburg. Die Trainingsgruppe 1 von Trainer Peter Schorning war mit 4 besonders starken Schwimmern vertreten und schwamm gegen 164 gemeldete Aktive aus 10 Vereinen des Ruhrgebiets auf Podestplätze. Isabel Florentine Hartmann (JG 2004) errang über 400m Lagen den 3. Platz (06:06,35 Min), sowie Jonathan Itjeshorst (JG 2003; 05:15,40 Min) und Paul Blümer (JG 2001;05:04,62 Min) jeweils den 1. Platz.

Svenja Terbeek (JG 2000) erschwamm sich einen hervorragenden 1. Platz über 800m Freistil (10:32,79 Min).

Weitere acht Sportler konnten sich unter die Top-Ten platzieren und legten beachtliche Distanzen zurück (Alena Krohm, JG 2007, Platz 10 für 800m Freistil; Alina Krohm, JG 2005, 8. Platz über 800m Freistil und Platz 10 für 400m Lagen; Anja Krohm, JG 2004, Platz 6 für 800m Freistil; Dora Radtke, JG 2006, 8. Platz für 800m Freistil und 6. Platz für 400 m Lagen; Janna Lizier, JG 2006, je 4. Platz für 800m Freistil und 400m Lagen; Julia Siebrecht, JG 2003, 5. Platz über 800m Freistil; Lene Wachler, JG 2006, je 5. Platz über 800m Freistil und 400m Lagen; Maite Lizier, JG 2004, 8. Platz über 400m Lagen).

Erstmals nahmen auch 3 Sportler aus dem Jahrgang 2008 von Trainer Klaus Meier-Ebert teil und belohnten sich mit tollen Top-Ten-Platzierungen (Alex Krohm, Platz 5 über 1500m Freistil; 23:40,06 Min, Mara Küper, Platz 9 über 800m Freistil;14:44,34 Min und Lucia Petrea sogar einen Podestplatz auf Rang 3 über 800m Freistil; 12:53,89 Min).

Nach insgesamt 24 von 259 gemeldeten Einzelwettkämpfen blickte die SGO am Nachmittag auf einen erfolgreichen Wettkampftag zurück.

Stadtmeisterschaften Lange Strecke im Hallenbad Sterkrade

Details

Geschrieben von Astrid Meirowski

 Zuletzt aktualisiert: 21. Januar 2019

Berichte (/index.php/component/tags/tag/berichte)

Am kommenden Wochenende (26./27.01.) werden im Hallenbad Sterkrade die Stadtmeisterschaften „Lange Strecke“ ausgetragen.

Auf Grund von Wartungsarbeiten im Hallenbad Oberhausen hat die SGO gerne die Ausrichtung im heimischen Bad übernommen.

Geschwommen werden die Strecken 800m weiblich und 400m Lagen männlich am Samstag. Am Sonntag folgen noch die Wettkämpfe 1500m männlich und 400m Lagen weiblich.

Die jüngeren Jahrgänge (2008- 2010) schwimmen den Staffelpokal untereinander aus.

Dafür werden Staffeln über je 4 x 50m der Disziplinen Lagen, Rücken, Freistil, Brust und Schmetterling ausgeschwommen.

Den Siegerpokal erhält die Staffelmannschaft, die die niedrigste Gesamtzeit erschwommen hat.

Interessierte Zuschauer sind herzlich willkommen. Für leckeres Essen und Trinken zu erschwinglichen Preisen wird gesorgt sein.

Die Organisatoren und Aktiven der SGO freuen sich auf ein spannendes Wettkampfwochenende.

Schwimm-Mehrkampf in Duisburg: SGO räumt ab

Details

Geschrieben von Astrid Meiroski

 Zuletzt aktualisiert: 22. Januar 2019

Berichte (/index.php/component/tags/tag/berichte)



(/index.php/sg-oberhausen/galerie/image?view=image&format=raw&type=orig&id=2785)Am vergangenen Sonntag startete die D-Jugend vom Trainerteam Klaus Meier- Ebert und Nils Gens der SG Oberhausen beim Schwimm-Mehrkampf im Schwimmstadion in Duisburg-Wedau.

Der Schwimm-Mehrkampf umfasst die Wettbewerbe verschiedener Schwimm-Disziplinen, um basierend auf einer kombinierten Bewertung aller Teildisziplinen einen Gesamtsieger zu ermitteln.

Die verschiedenen Ansprüche an Ausdauer, Kraft, Technik und Distanz verlangte den 24 Aktiven in 120 Einzelwettkämpfen einiges ab, dennoch standen am Ende des Wettkampftages nicht nur tolle Platzierungen in den Einzeldisziplinen, sondern auch viele persönliche Bestzeiten unterm Strich, die folgende Gesamtwertung für die Aktiven der SGO brachte:

Schwimm-Mehrkampf Schmetterling, JG 2007

(jeweils 200m Schmetterling, 400m Freistil, 50m D-Beine, 100m Schmetterling, 200m Lagen)

weiblich:

1. Platz: Daniela Vogt
2. Platz: Carina Kleineke

männlich:

2. Platz: Tim Steinhaus

Schwimm-Mehrkampf Rücken

(jeweils 200m Rücken, 400m Freistil, 50m R-Beine, 100m Rücken, 200m Lagen)

weiblich:

5. Platz: Leonie Meiroski (JG 2009)
6. Platz: Nele Göbel (JG 2009)
2. Platz: Mira Weidlich (JG 2007)

männlich:

2. Platz: Alex Krohm (JG 2008)
3. Platz: Jan André Elgsnat (JG 2008)
4. Platz: Melvin Rulofs (JG 2008)

Schwimm-Mehrkampf Brust

(jeweils 200m Brust, 400m Freistil, 50m B-Beine, 100m Brust, 200m Lagen)

weiblich:

6. Platz: Lina Melcher (JG 2009)
4. Platz: Lara Wolf (JG 2007)

männlich:

2. Platz: Malte Nordmann (JG 2009)
6. Platz: Lennard Wischermann (JG 2008)

- 2. Platz: Tyler Smuda (JG 2007)
- 4. Platz: Pierre Göttinger (JG 2007)
- 5. Platz: Nick Tschammer (JG 2007)

Schwimm-Mehrkampf Freistil

(jeweils 200m Freistil, 400m Freistil, 50m K-Beine, 100m Freistil, 200m Lagen)

weiblich:

- 1. Platz: Lucia Petrea (JG 2008)
- 7. Platz: Julia Kremer (JG 2008)
- 4. Platz: Karina Ermisch (JG 2007)

männlich:

- 2. Platz: Aleksej Krohm (JG 2009)
- 6. Platz: Max Honstein (JG 2009)
- 5. Platz: Finley Julius Schupp (JG 2007)

Zum Ende des anstrengenden Wettkampftages wurden alle Aktiven mit einer Urkunde und einem Sachgeschenk geehrt, die Plätze eins bis drei erhielten einen Pokal.

SGO beim Neujahrsmeeting in Bottrop- ordentlicher Medaillensegen

Details

Geschrieben von Astrid Meiroski

 Zuletzt aktualisiert: 30. Januar 2019

Berichte (</index.php/component/tags/tag/berichte>)

Am vergangenen Wochenende trat die D-Jugend der SGO von Trainerteam Klaus Meier-Ebert und Nils Gens beim Neujahrsmeeting in Bottrop an.

In 37 Einzelwettkämpfen konnten 22 Medaillen erschwommen werden und wenn es kein Podestplatz wurde, gab es jedoch immer eine Top-Ten-Platzierung und meistens auch eine Verbesserung der bis dahin persönlichen Bestzeiten.

100m Rücken

männlich:

1. Platz: Aleksej Krohm (JG 2009; 1.38,88 Min)
6. Platz: Finley Julius Schupp (JG 2007; 1.56,58 Min)

weiblich:

1. Platz: Nele Göbel (JG 2009; 1.38,39 Min)
2. Platz: Leonie Meiroski (JG 2009; 1.46,06 Min)

100m Lagen

männlich:

2. Platz: Aleksei Krohm (1.35,85 Min)
7. Max Honstein (JG 2009; 1.46,39 Min)

weiblich:

6. Platz: Nele Göbel (1.44,70 Min)
9. Platz: Lina Melcher (JG 2009; 1.48,14 Min)
10. Platz: Leonie Meiroski (1.54,01 Min)

50m Freistil

männlich:

4. Platz: Finley Julius Schupp (0.44,61 Min)

50m Schmetterling

männlich:

1. Platz: Aleksej Krohm (0.45,98 Min)
4. Platz: Malte Nordmann (JG 2009; 0.49,08 Min)
5. Platz: Max Honstein (0.52,68 Min)
2. Platz: Finley Julius Schupp (0.52,32 Min)

Weiblich:

1. Platz: Lina Melcher (0.49,71 Min)
2. Platz: Nele Göbel (0.50,73 Min)
3. Platz: Leonie Meiroski (0.53,11 Min)

100m Freistil

männlich:

2. Platz: Max Honstein (1.29,13 Min)

200m Brust**männlich:**

1. Platz: Malte Nordmann (4.03,09 Min)

200m Freistil**männlich:**

1. Platz: Max Honstein (3.12,00 Min)

Weiblich:

2. Platz: Nele Göbel (3.36,47 Min)

3. Lina Melcher (3.43,18 Min)

4. Leonie Meirowski (3.44,59 Min)

50m Rücken**männlich:**

1. Platz: Aleksej Krohm (0.41,91 Min)

2. Platz: Malte Nordmann (0.46,04 Min)

Weiblich:

1. Platz: Lina Melcher (0.49,28 Min)

50m Brust**männlich:**

2. Platz: Max Honstein (0.51,88 Min)

Weiblich:

2. Platz: Nele Göbel (0.57,76 Min)

4. Platz: Leonie Meirowski (1.00,47 Min)

200m Lagen**männlich:**

2. Platz: Aleksej Krohm (JG 2009; 3.27,37 Min)

4. Platz: Malte Nordmann (3.35,11 Min)

2. Platz: Alex Krohm (JG 2008; 3.09,02 Min)

3. Platz: Lennard Wischermann (JG 2008; 3.33,83 Min)

weiblich:

4. Platz: Lucia Petrea (JG 2008; 3.13,02 Min)

Aktive und Trainer blickten auf ein erfolgreiches Wettkampfwochenende zurück.

Stadtmeisterschaften Lange Strecke im Sterkrader Schwimmbad- Wimpernschlagfinale für die SGO

Details

Geschrieben von Astrid Meirowski

 Zuletzt aktualisiert: 30. Januar 2019

Berichte (</index.php/component/tags/tag/berichte>)



(</index.php/sg-oberhausen/galerie/image?view=image&format=raw&type=orig&id=2786>)Am vergangenen Wochenende war die SG Oberhausen Ausrichter der Stadtmeisterschaften Lange Strecke.

Die Sportler der DJK Delphin Osterfeld, des PSV und der SGO traten dabei mit insgesamt 127 Aktiven in 156 Einzel- und 24 Staffelwettkämpfen ins sportliche Kräftemessen, um die jeweiligen Jahrgangsmeister und den Staffelleister zu ermitteln.

Am Ende des 2. Wettkampftages stand die Staffelmansschaft der SGO um einen Wimpernschlag vor den Aktiven der 1.Mannschaft des PSV auf Platz 1 (Gesamtzeit SGO 14.13,29 Min- PSV 14.13,81 Min; 2. Mannschaft PSV 16.47,75 Min).

In den jeweiligen 4 x 50m- Disziplinen waren die 1. Mannschaften der SGO und des PSV gleichauf und die Vorsprünge konnten keinen eindeutigen Favoriten erkennen lassen.

4 x 50m Lagen mixed: SGO 2.46,94 Min; PSV 2.49,47 Min; 2. Mannschaft PSV 3.14,10 Min

4 x 50m Brust mixed: SGO 3.13,66 Min; PSV 3.15,62 Min; 2. Mannschaft PSV 3.58,19 Min

4 x 50m Freistil mixed: SGO 2.28,09 Min; PSV 2.25,68 Min; 2. Mannschaft PSV 3.02,69 Min

4 x 50m Schmetterling mixed: SGO 2.55,34 Min; PSV 2.49,78 Min; 2. Mannschaft PSV 3.26,58 Min

4 x 50m Rücken mixed: SGO 2.49,26 Min; PSV 2.53,26 Min; 2. Mannschaft PSV 3.06,19 Min

Bei den Einzelwettkämpfen wechselten die Medallenerfolge und Top-Ten-Platzierungen unter den Aktiven aller Vereine ebenfalls stetig hin und her.

400 Lagen männlich

JG 2008:

1. Platz und damit Stadtjahrgangsmeister: Moritz Birk (PSV; 6.40,98 Min)

2. Platz: Alex Krohm (SGO; 6.45,16 Min)

3. Platz: Lennard Wischermann (SGO; 7.45,13 Min)

JG 2007:

1. Platz und damit Stadtjahrgangsmeister: Nils Engelmann Nunez (PSV; 6.08,82 Min)

2. Hendrik Bielitzki (PSV; 6.25,31 Min)

3. Cem Kaan Reuchlein (DJK; 6.33,97 Min)

JG 2006:

1. Platz und damit Stadtjahrgangsmeister: Lukas Foks (DJK; 6.25,31 Min)

JG 2005:

1. Platz und damit Stadtjahrgangsmeister: Jannis Baßier (SGO; 6.27,66 Min)

JG 2004:

1. Platz und damit Stadtjahrgangsmeister: Jan Eric Terbeek (SGO; 6.27,97 Min)

2. Platz: Joel Marx (SGO; 6.34,02 Min)

JG 2003:

1. Platz und damit Stadtjahrgangsmeister: Fynn Schlebusch (DJK; 5.51,92 Min)

JG 2002:

1. Platz und damit Stadtjahrgangsmeister: Niklas Najda (SGO; 5.20,98 Min)

Offene Wertung

1. Platz und Stadtmeister: Paul Blümer (JG 2001; SGO; 4.55,78 Min)

2. Platz: Julian Geßner (JG 2001; DJK; 5.09,33 Min)

3. Platz: Niklas Najda

800m Freistil weiblich

JG 2008:

1. Platz und damit Stadtjahrgangsmeisterin: Lucia Petrea (SGO; 12.28,73 Min)

2. Platz: Lena Mackowski (PSV; 13.02,85 Min)

3. Platz: Mara Küper (SGO; 14.14,87 Min)

JG 2007:

1. Platz und damit Stadtjahrgangsmeisterin: Alena Krohm (SGO; 11.52,66 Min)

2. Platz: Jana Jäckel (PSV; 12.00,48 Min)

3. Platz: Jamelia Drumm (PSV; 12.09, 00 Min)

JG 2006:

1. Platz und damit Stadtjahrgangsmeisterin: Janna Lizier (SGO; 10.58,13 Min)

2. Platz: Dora Radtke (SGO; 12.20,17 Min)

3. Platz: Leonie Pawelleck (DJK; 13:05;36 Min)

JG 2005:

1. Platz und damit Stadtjahrgangsmeisterin: Clara Engelmann- Nunez (PSV; 10.10,63 Min)

2. Angelina Dumrauf (PSV; 10.47,01 Min)

3. Laura Keller (SGO; 11.11,77 Min)

JG 2004:

1. Platz und damit Stadtjahrgangsmeisterin: Isabel Florentine Hartmann (SGO; 10.59,89 Min)

2. Platz: Anja Krohm (SGO; 11.05,09 Min)

3. Platz: Lea Wentzel (PSV; 11.26,46 Min)

JG 2003:

1. Platz und damit Stadtjahrgangsmeisterin: Julia Siebrecht (SGO; 10.32,76 Min)

2. Platz: Jördis Hemsing (PSV; 11.10,41 Min)

JG 2002:

1. Platz und damit Stadtjahrgangsmeisterin: Melissa Schönrock (DJK; 10.57,75 Min)

JG 2001 und älter:

1. Lena Frescher (1992, DJK, 11.13,59 Min); 2. Lena Heinrichs (1996, DJK, 11.14,28 Min); 3. Leonie Heinrichs (1996, DJK, 11.31,85 Min)

Offene Wertung:

1. Platz und damit Stadtmeisterin: Clara Engelmann-Nunez

2. Julia Siebrecht

3. Angelina Dumrauf

400 Lagen weiblich

JG 2008:

1. Platz und damit Stadtjahrgangsmeisterin: Lena Mackowski (PSV; 7.14,42 Min)
2. Julia Kremer (SGO; 8.03,64 Min)
3. Jolina Freitag (PSV; 8.26,75 Min)

JG 2007:

1. Platz und damit Stadtjahrgangsmeisterin: Jamelia Drumm (PSV; 6.13,46 Min)
2. Platz: Alena Krohm (SGO; 6.35,15 Min)
3. Platz: Jana Jäckel (PSV; 6.41,25 Min)

JG 2006:

1. Platz und damit Stadtjahrgangsmeisterin: Janna Lizier (SGO; 5.59,26 Min)
2. Platz: Dora Radtke (SGO; 6.33,96 Min)

JG 2005:

1. Platz und damit Stadtjahrgangsmeisterin: Clara Engelmann-Nunez (PSV; 5.36,14 Min)
2. Platz: Angelina Dumrauf (PSV; 5.53,97 Min)
3. Platz: Shayenne Joelle Tetzner (PSV; 6.10,35 Min)

JG 2004:

1. Platz und damit Stadtjahrgangsmeisterin: Isabel Florentine Hartmann (SGO; 6.00,88 Min)
2. Platz: Nathalie Michen (SGO; 6.05,28 Min)
3. Platz: Anja Krohm (SGO; 6.09,21 Min)

JG 2003:

1. Platz und damit Stadtjahrgangsmeisterin: Julia Siebrecht (SGO; 5.52,66 Min)
2. Platz: Jördis Hemsing (PSV; 6.08,17 Min)

JG 2002:

1. Platz und damit Stadtjahrgangsmeisterin: Melissa Schönrock (DJK; 5.49,47 Min)

Offene Wertung:

1. Platz/ Stadtmeisterin: Clara Engelmann-Nunez
2. Melissa Schönrock
3. Julia Siebrecht

1500 m Freistil männlich

JG 2008:

1. Platz und damit Stadtjahrgangsmeister: Moritz Birk (PSV; 22.52,72 Min)
2. Platz: Nikita Kaslauskis (PSV; 27.07,60 Min)
3. Platz: Eric Kempkens (PSV; 27.13,38 Min)

JG 2007:

1. Platz und damit Stadtjahrgangsmeister: Nils Engelmann- Nunez (PSV; 20.40,63 Min)
2. Platz: Hendrik Bielitzki (PSV; 22.17,72 Min)
3. Platz: Cem Kaan Reuchlein (DJK; 23.19,64 Min)

JG 2006:

1. Platz und damit Stadtjahrgangsmeister: Lukas Foks (DJK; 22.59,79 Min)
2. Platz: Mika Gürtler (DJK; 24.11,89 Min)

JG 2004:

1. Platz und damit Stadtjahrgangsmeister: Joshua Tilmann (DJK; 19.09,62 Min)
2. Platz: Joel Marx (SGO; 22.04,04 Min)

3. Platz: Jan Eric Terbeek (SGO; 22.46,60 Min)

JG 2003:

1. Platz und damit Stadtjahrgangsmeister: Jonathan Itjeshorst (SGO; 18.22,81 Min)

2. Platz: Fynn Schlebusch (DJK; 20.51,53 Min)

JG 2002 :

1. Platz und Stadtjahrgangsmeister: Niklas Najda (SGO; 18.24,23 Min)

JG 2001 und älter:

1. Platz: Paul Blümer (JG 2001; SGO; 18.02,91 Min)

2. Platz: Julian Geßner (JG 2001; DJK; 18.25,82 Min)

3. Platz: Robin Arndt (JG 1997; SGO; 20.08,25 Min)

Offene Wertung:

1. Platz und Stadtmeister: Paul Blümer

2. Platz: Jonathan Itjeshorst

3. Platz: Niklas Najda

Im ersten Staffelwettkampf um 4 x 50m Lagen mixed konnte die 1.Mannschaft der SGO mit Jan André Elgsnat, Mara Küper, Alex Krohm und Lucia Petrea in 02.46,94 Minuten den 1. Platz

SGO und PSV entdecken schwimmerisches Neuland

Details

Geschrieben von Stefanie Bielitzki

 Zuletzt aktualisiert: 31. Januar 2019

[Berichte \(/index.php/component/tags/tag/berichte\)](/index.php/component/tags/tag/berichte)

F und E Jugend absolviert erfolgreich die erste Runde des Kids Cup



(/index.php/sg-oberhausen/galerie/image?view=image&format=raw&type=orig&id=2787)Am

Sonntag, dem 27.1.2019 kletterten nach der Austragung der Stadtmeisterschaften über die lange Strecke die Schwimmer der E- und F-Jugend der SG Oberhausen und des PSV im Hallenbad Sterkrade auf die Startblöcke, um die erste Runde des neu etablierten Kids Cup zu absolvieren. Dieser vom SV NRW ins Leben gerufene Wettkampf ersetzt in diesem Jahr zum ersten Mal die Staffelsichtung der E-Jugend im Rahmen der DMSJ und richtet sich an alle Schwimmer der Jahrgänge 2010-2013. Der Wettkampf ist in verschiedene Runden unterteilt, die praktischerweise

vereinsintern durchgeführt werden können. Dabei muss ein festgelegter Zeitplan beachtet werden. Die schwimmerischen Aufgaben erfordern hierbei Teamgeist, Ausdauer und Geschicklichkeit im Kombinationsschwimmen. Beide Vereine schickten ihre hochmotivierten Mixed-Staffel-Teams ins Rennen, die mit Feuereifer bei der Sache waren. Die SGO war mit 3 Staffeln vertreten, der PSV schickte zwei Teams an den Start. Der Wettkampf der 1.Runde unterteilte sich in 5 Aufgabenbereiche, welche die Kinder hintereinander unterbrochen durch kleine Pausen absolvieren mussten. Den Anfang machte die 4x25m Kraul-Staffel, gefolgt von 4x25m Kombinationsschwimmen (Brustarme und Kraulbeine), 4x25 m Brust, 6x 25 m 3 Lagen Beine, 4x25 m Rücken, 200 m Teamschwimmen und zum Abschluss 6x25 m 3 Lagen. Die jeweiligen erschwommenen Zeiten in den einzelnen Disziplinen wurden für jede Mannschaft einzeln addiert. Die Kinder und Betreuer waren auf Grund der kindgerechten und spielerischen Atmosphäre mit viel Spaß bei der Sache. Am Ende des kurzen Nachmittags konnte sich die 1.Mannschaft des PSV knapp vor der 1.Mannschaft der SGO platzieren. Platz 3 ging an die 2.Mannschaft der SGO, Platz 4 erschwamm sich die 3.Mannschaft der SGO, den 5.Platz belegte die 2.Mannschaft des PSV. Die Siegerehrung führte Dirk Grenz, 2.Vorsitzender der Sportjugend Oberhausen im SSB und Jugendwart des Sterkrader Schwimmvereins durch. Jeder Teilnehmer erhielt von ihm eine Urkunde und was vielleicht noch wichtiger war eine Tüte bunter Fruchtgummifische zur wohlverdienten Stärkung. Die nächste Rundes des Kids Cup im Zeitraum März bis Mai wird auf Grund der guten Zusammenarbeit wieder in Kooperation beider Vereine durchgeführt und von allen schon mit Spannung erwartet.

Die Mannschaften waren wie folgt besetzt:

- 1. Mannschaft SGO: Armin Causevic, Julian Marquardt, Zoey Hoffmann, Jasper Schulz, Valeria Miske, Eleyna Baier
- 2. Mannschaft SGO: Jannis Bröker, Nele Kleine Breil, Finja Beermann, Florian Schneckenburher, Luna Mading, Nele Oellig
- 3. Mannschaft SGO: Louis Plankert, Mika Weidlich, Pia Kittel, Vanessa Honstein, Louisa Fintz, Evelina Ermisch, Pia Elgsnat
- 1. Mannschaft PSV: Felix Birk, Lana Willerberg, Helena Bielitzki, Raphael Kempkens, Emma Alfering, Melia Camlica
- 2. Mannschaft PSV: Annalena Bartholmes, Felix Dumrauf, Amelie Jonas, Jannis Beckmann, Lian Freitag, Lina Böhm, Nikita Riebling, Lara Blensekemper, Sophie Willerberg

SG Oberhausen- Verbleib der Herrenmannschaft in der 2. Bundesliga im letzten Rennen entschieden

Details

Geschrieben von Astrid Meiroski

 Zuletzt aktualisiert: 04. Februar 2019

Berichte (</index.php/component/tags/tag/berichte>)



(</index.php/sg-oberhausen/galerie/image?view=image&format=raw&type=orig&id=2788>)Am vergangenen Samstag trat die 8-köpfige Mannschaft von Trainer Peter Schorning bei den deutschen Mannschaftsmeisterschaften Schwimmen (DMS) der 2. Bundesliga an und konnte im letzten Rennen Platz 10 und damit den Verbleib in der 2. Bundesliga erkämpfen.

Der DSV bezeichnet die DMS als Kultmeisterschaft der deutschen Vereinstams. In der 2. Bundesliga werden 52 Wettkämpfe ausgetragen- das komplette olympische Programm zwei mal absolviert. Jeder Schwimmer darf vier mal an den Start. Wer disqualifiziert wird, darf nachschwimmen, was der Anzahl seiner Starts angerechnet wird. Die letzten beiden Mannschaften steigen in die Oberliga West ab.

Der ASV06 ludt als Ausrichter der DSM nach Aachen ein, um in zwei Abschnitten die aktuelle Ligaplatzierung auf der 25m-Bahn in der Osthalle auszuschwimmen. 12 Herrenmannschaften aus allen Regionen NRWs trafen sich samstags morgens schon früh zum einschwimmen, so dass Trainer und Betreuer der SGO im Vorfeld entschieden, schon Freitag anzureisen und eine Nacht vor Ort zu verbringen. Eine gute Entscheidung, denn so kamen die Aktiven ausgeruht zum wichtigen Wettkampf.

Während die Ligaqualifikation im Jahr zuvor ein glatter Durchmarsch war, musste für den diesjährigen Erhalt bis zum Schluss um jeden Punkt gekämpft werden und die SGO konnte erst im letzten Rennen das Duisburger Schwimmteam auf Platz 11 und den Aachener SV auf Platz 12 hinter sich lassen. Bis zum vorletzten Rennen lag Duisburg noch 19 Punkte vor den Oberhausenern.

Im letzten Rennen über 100m Freistil holte Schwimmer Jannik Löchte alles aus sich heraus und schaffte noch die Wende.

Sein 6. Platz sicherte nach dem noch nicht amtlichen Endergebnis den 10. Platz für die SG und damit den Ligaerhalt in letzter Sekunde.

Trainer Peter Schorning war nach einem bis zuletzt spannenden und nervenaufreibendem Wettkampftag zurecht stolz auf die Leistungen seiner Schwimmer. „Mein Kompliment! Das war ein echter Fight der Jungs, die durchweg ihre beste Leistung abgerufen haben!“

Die Leistungen im Einzelnen:

- Hendrik Löchte (JG 1999) 11. Platz 200m Rücken (02.19,82 Min), 10. Platz 100m Rücken (01.03,28 Min)
- Jannik Löchte (JG 1999) 10. Platz 100m Schmetterling (00.59,48 Min), 11. Platz 200m Lagen (02.15,93 Min), 10. Platz 200m Freistil (02.00,37 Min), 6. Platz 100m Freistil (00.52,67 Min)
- Jonas Reichel (JG 2000) 10. Platz 50m Freistil (0.24,35 Min), 8. Platz 100m Schmetterling (00.59,87 Min), 9. Platz 200m Schmetterling 02.22,72 Min
- Jonathan Itjeshorst (JG 2003) 9. Platz 1500m Freistil (17.54,94 Min), 9. Platz 400m Lagen (04.57,41 Min), 12. Platz 200m Rücken (02.21,44 Min), 11. Platz 400m Freistil (04.27,82 Min)
- Luca Baßier (JG 2002) 1. Platz 200m Brust (02.42,89 Min), 12. Platz 100m Brust (01.10,36 Min)
- Niklas Najda (JG 2002) 7. Platz 200m Freistil (01.58,30 Min), 8. Platz 400m Freistil (04.18,27 Min), 8. Platz 1500m Freistil (17.39,58m), 11. Platz 400m Lagen (04.18,27 Min)
- Nils Gens (JG 1999) 9. Platz 100m Freistil (00.54,43 Min), 4. Platz 50m Freistil (00.23,82 Min), 8. Platz 100m Rücken (01.02,10 Min)
- Paul Blümer (JG 2001) 6. Platz 100m Brust (01.05,74 Min), 3. Platz 200m Schmetterling (02.09,89 Min), 3. Platz 200m Lagen (02.10,31 Min), 6. Platz 200m Brust (02.26,05 Min)

Sportlicher Ausblick für die SG Oberhausen

Details

Geschrieben von Astrid Meiroski

 Zuletzt aktualisiert: 07. Februar 2019

Berichte (/index.php/component/tags/tag/berichte)

Am kommenden Samstag (09.02.2019) richtet die SG Oberhausen die Deutschen Mannschaftsmeisterschaften Schwimmen (DMS) der Oberliga für die 1. Damenmannschaft im Hallenbad Oberhausen aus.

Mittelfristiges Ziel ist es, der 1. Herrenmannschaft in die 2. Bundesliga zu folgen jedoch diesmal zumindest einen Abstieg aus der Oberliga zu verhindern, denn leider muss die Mannschaft von Peter Schorning auf starke Leistungsträger verzichten, da für viele bisherige Aktive mittlerweile das Berufsleben bzw. Studium auf dem Plan steht.

Am Sonntag, den 17.02. ist die SGO ebenfalls Ausrichter für die Bezirksliga, zu der jeweils eine Damen- und Herrenmannschaft ins Rennen geschickt werden.

Erwartungsgemäß werden es spannende Wettkampftage.

Interessierte Zuschauer sind an beiden Tagen herzlich willkommen.

Damenmannschaft der SG Oberhausen verpasst Klassenerhalt

Details

Geschrieben von Astrid Meiroski

 Zuletzt aktualisiert: 11. Februar 2019

Berichte (/index.php/component/tags/tag/berichte)



(/index.php/sg-oberhausen/galerie/image?view=image&format=raw&type=orig&id=2789)Am vergangenen Samstag richtete die SG Oberhausen die DMS Oberliga West im Hallenbad Oberhausen aus. Das Trainerteam Manuela Challier und Peter Schorning schickten neun Schwimmerinnen in die Wettkämpfe, um den Klassenerhalt gegen neun weitere Teams aus allen Richtungen NRW zu schaffen.

Schon im Vorfeld war klar, dass es eine schwierige Aufgabe würde, da die Mannschaft auf einige starke Schwimmerinnen verzichten musste, die durch Ausbildung und Studium nicht mehr verfügbar waren. Damit trat die jüngste aller Mannschaften in den Wettkampf, die dennoch alles gegeben hatte und viele persönliche Bestzeiten erschwamm. Diese konnten leider nicht dazu beitragen, den 10. Platz und damit den Abstieg in die Bezirksliga zu verhindern.

Besondere Dramatik bekam der Wettkampf, als Schwimmerin Aurora Challier über 200m Lagen disqualifiziert wurde und für das Nachschwimmen von einem weiteren Wettkampf zurücktreten musste, den ihre Teamkollegin Anna Zimmermann nun erschwimmen musste, obwohl sie in den Wochen zuvor ebenfalls nur einen knappen Trainingsplan wahrnehmen konnte.

In Erinnerung wird dieser Wettkampftag allen Aktiven, Trainern und Betreuern aber noch lange bleiben, denn ein Reporter des WDR 2 war den ganzen Tag über als Unterstützer für die Mannschaft im Hallenbad und sorgte dort für Stimmung und Live-Berichterstattungen ins Studio.

Trainerin Manuela Challier hatte sich am Vortag in der WDR-Sendung von Moderatorin Steffi Neu um den Reporter-Helfer Frank Krieger beworben und zugesagt bekommen.

Mit schlagkräftiger Übernahme der Pauke feuerte Frank die SGO-Mädels lautstark an, bevor er später auch noch die Versorgung der Aktiven und Zuschauer mit Getränken und Snacks übernahm.

Auch die Zuschauer wurden von ihm motiviert, die Aktiven fleißig anzufeuern und zu unterstützen und so konnten man bei einer Live-Schaltung auch als Zuhörer an den Radios die Stimmung im Schwimmbad mitverfolgen und bekam so einen Einblick in die spannenden Schwimmwettkämpfe, wenn leider auch Frank den Abstieg der SGO damit nicht verhindern konnte.

Am Ende des Wettkampftages standen ein beeindruckter Reporter und eine erschöpfte Mannschaft und dennoch das Bewusstsein von Trainern und Team, dass man alles gegeben hatte und die Zuversicht, den erneuten Aufstieg in die Oberliga im nächsten Jahr jetzt schon als Ziel gesetzt zu haben.

Schon am kommenden Sonntag steht im Hallenbad Oberhausen die nächste Auflage der DMS Bezirksliga an, zu der jeweils die 2. Damen- und Herrenmannschaft der SGO antritt und der Verein zudem erneut Ausrichter ist.

Die Ergebnisse der Mannschaft im Einzelnen:

- Anna Zimmermann (JG 1999) 100m Brust 01.18,47 Min (6.Platz); 200m Brust 02.51,80 Min (8. Platz)
- Aurora Challier (JG 2005) 200m Lagen 02.42,19 Min (9. Platz); 100m Rücken 01.12,19 Min (8.Platz); 200m Rücken 02.31,56 Min (7. Platz)
- Celine Paschen (JG 2001) 100m Schmetterling 01.09,71 Min (4. Platz); 50m Freistil 00.28,35 Min (7. Platz); 100m Freistil 01.03,80 Min (10. Platz); 200m Schmetterling 02.38,56 Min (5. Platz)
- Janna Lizier (JG 2006) 800m Freistil 10.45,50 Min (10. Platz); 400m Lagen 05.49,82 Min (10. Platz)
- Julia Siebrecht (JG 2003) 800m Freistil 10.26,88 Min (9. Platz); 400m Lagen 05.54,36 Min (9. Platz); 200m Freistil 02.21,85 Min (9. Platz); 400m Freistil 04.59,02 Min (10. Platz)
- Lene Wachler (JG 2006) 100m Brust 01.22,81 Min (10. Platz); 200m Brust 02.59,61 Min (10. Platz)
- Linda Schoof (JG 2002) 200m Rücken 02.34,27 Min (7. Platz); 200m Lagen 02.38,53 Min (8. Platz); 100m Rücken 01.11,73 Min (6. Platz)
- Nela Schulte (JG 2002) 200m Schmetterling 02.39,17 Min (7. Platz); 100m Schmetterling 01.09,6 Min (6. Platz)
- Svenja Terbeek (JG 2000) 200m Freistil 02.18,71 Min (7. Platz); 400m Freistil 04.55,87 Min (7. Platz); 50m Freistil 00.28,80 Min (8. Platz); 100m Freistil 01.02,91 Min (9. Platz)

Starke Bezirksliga im Hallenbad Oberhausen

Details

Geschrieben von Astrid Meirowski

 Zuletzt aktualisiert: 18. Februar 2019

Protokolle (</index.php/component/tags/tag/protokolle>)

Berichte (</index.php/component/tags/tag/berichte>)



(</index.php/sg-oberhausen/galerie/image?view=image&format=raw&type=orig&id=2790>)Am vergangenen Sonntag war die SG Oberhausen Ausrichter für die DMS Bezirksliga Bezirk Ruhrgebiet 2019.

Zwei Vereine aus dem benachbarten Essen (SV Steele und SG Essen), sowie zwei Vereine aus Oberhausen (PSV und DJK SV Delphin Osterfeld) stellten sich jeweils der 2. Damen- und Herrenmannschaft der ausrichtenden SG Oberhausen.

26 Wettkämpfe hatten die Aktiven aller Vereine zu absolvieren.

Die SG Essen brachte in der 3. Herrenmannschaft prominente Unterstützung mit. Schwimmer Damian Wierling (JG 1996), zweifacher deutscher Meister, Olympia- und EM-Teilnehmer, sowie deutscher Rekordhalter über 50m-Freistil konnte auch diesmal im Oberhausener Hallenbad jeweils den 1. Platz über 50- und 100m Freistil für sich behaupten.

Während des gesamten Wettkampftages wechselten die Platzierungen aller Schwimmer stetig hin und her und die Rangfolge der Vereine stand erst am Ende eindeutig fest, nachdem alle Ergebnisse der Einzelleistungen addiert wurden.

Die Oberhausener Damenmannschaften platzierten sich auf den Positionen drei, vier und fünf. Die Ausrichter-Mannschaften der SGO bei den Damen und Herren jeweils nur knapp hinter dem PSV.

Die Endstände/ weiblich:

- 1) 1. Mannschaft SV Steele
- 2) DJK SV Delphin 05 Osterfeld
- 3) 1. Mannschaft PSV
- 4) 2. Mannschaft SG Oberhausen
- 5) 2. Mannschaft SV Steele

Die Endstände/ männlich:

- 1) 1. Mannschaft SV Steele
- 2) 3. Mannschaft SG Essen
- 3) 1. Mannschaft DJK SV Delphin 05 Osterfeld
- 4) 1. Mannschaft PSV
- 5) 2. Mannschaft SG Oberhausen
- 6) 2. Mannschaft SV Steele

Starkes Brüder-Team beim NRW-Jugendmehrkampf in Bochum

Details

Geschrieben von Astrid Meirowski

 Zuletzt aktualisiert: 27. Februar 2019

Berichte (</index.php/component/tags/tag/berichte>)



(</index.php/sg-oberhausen/galerie/image?view=image&format=raw&type=orig&id=2792>)Am vergangenen Sonntag (24.02.2019) starteten die Brüder Alex und Aleksej Krohm (JG 2008 und 2009) beim NRW-Jugendmehrkampf in Bochum, nachdem sie sich in der Saison zuvor unter die schnellsten 30 200m-Lagenschwimmer eines Jahrgangs in die NRW Bestenliste qualifiziert hatten.

Trainer Klaus Meier-Ebert konnte am Beckenrand feststellen, dass seine beiden Schützlinge von Wettkampf zu Wettkampf stärker und selbstbewusster wurden, nachdem ihnen die 50m- Strecke auf je 10 Bahnen zu Anfang ordentlich Respekt einflösste. In ihren letzten Wettkämpfen erreichten beide jeweils eine persönliche Bestzeit sowie tolle Gesamtplatzierungen unter den Top-Ten.

Im Mehrkampf Rücken sicherte sich Alex Krohm einen hervorragenden 7. Gesamtplatz, sowie sein Bruder einen stolzen 9. Gesamtplatz im Mehrkampf Freistil.

Die Leistungen im Einzelnen:

- **Alex Krohm:** 200m Rücken 3.16,35 Min; 400m Freistil 6.01,60 Min; 50m Rücken/ Beine 1.04,10 Min; 100m Rücken 1.32,37 Min; 200m Lagen 03.09,65 Min
- **Aleksej Krohm:** 200m Freistil 3.01,33 Min; 400m Freistil 6.26,25 Min; 50m Kraul/ Beine 1.09,99 Min; 100m Freistil 1.26,79 Min; 200m Lagen 3.25,90 Min

Schwimmwettkampf in Duisburg- SGO Kader schafft mit allen Schwimmern Qualifikation für Bezirksmeisterschaften

Details

Geschrieben von Astrid Meirowski

 Zuletzt aktualisiert: 11. März 2019

Berichte (/index.php/component/tags/tag/berichte)



(/index.php/sg-oberhausen/galerie/image?view=image&format=raw&type=orig&id=2965)Am vergangenen Wochenende (09. und 10.03.2019) trat ein großer Kader der SG Oberhausen beim Schwimmwettkampf des Duisburger Schwimmteams im Schwimmstadion in Duisburg an.

Insgesamt 30 Vereine aus NRW, sowie ein Verein aus dem entfernten Bayern stellten 782 Aktive, um sich in rund 3.700 Einzel- und 50 Mannschaftswettkämpfen zu messen.

Schon zu Beginn stellte das Trainerteam Klaus Meier-Ebert und Nils Gens fest, dass es ein Kräftemessen auf höchstem Niveau war.

Alle Schwimmer schafften trotz harter Konkurrenz, aber Dank persönlicher Bestzeiten die Qualifikation für die Bezirksjahrgangsmesterschaften im April.

Trainer Meier-Ebert: „Es war ein hohes Niveau im Bad vertreten, umso toller, dass unsere Schwimmer so gut mitgehalten haben und alle ihre Qualifikation erreicht haben.“

Früh morgens trafen sich Samstag und Sonntag jeweils die Jahrgänge 2011 bis 2007, während die Jahrgänge 2006 und älter erst nachmittags an den Start gingen. Dank einer guten Organisation der Ausrichter und dem Einsatz eines doppelten Zeitgerichts je Abschnitt waren die Wettkämpfe zwar entzerrt, dennoch war mit je rund 1000 Starts vormittags und rund 850 nachmittags volles Programm im Bad und die Stimmung entsprechend laut und die Tribüne voll.

Für die meisten Schwimmer der E-Jugend, die sonst auf der 25m-Bahn zu Hause sind, war die 50m-Strecke eine Premiere und das Trainerteam Robin Arndt und Delia Martin konnte tolle Medaillenleistungen ihrer Schützlinge, sowie viele persönliche Bestzeiten verzeichnen.

Für Trainerin Manuela Challier gab es nachmittags besonders viel Edelmetall zu verzeichnen, so standen Ihre Schwimmer fast bei jedem gemeldeten Wettkampf auf dem Treppchen oder erreichten eine tolle Top-Ten-Platzierung.

Die Medaillenträger im Einzelnen:

- Aleksej Krohm (JG 2009) 100m Freistil, 1.26,01 Min, Platz 3; 100m Schmetterling 1.51,64 Min, Platz 2; 200m Freistil 3.00,24 Min, Platz 2
- Alena Krohm (JG 2007) 200m Schmetterling, 3.23,61 Min, Platz 2
- Alex Krohm (JG 2008) 200m Schmetterling, 3.39,48 Min, Platz 2
- Alina Krohm (JG 2005) 50m Rücken, 0.36,48 Min, Platz 3; 200m Rücken, 02.49,20 Min, Platz 2; 100m Rücken, 01.19,42 Min, Platz 3
- Anja Krohm (JG 2004) 100m Freistil, 01.07,44 Min, Platz 2; 200m Freistil, 02.29,37 Min, Platz 2
- Armin Causevic (JG 2010) 100m Brust, 01.58,15 Min, Platz 3
- Aurora Challier (JG 2005) 50m Rücken, 0.35,54 Min, Platz 2; 200m Rücken, 02.35,32 Min, Platz 1; 200m Lagen 02.43,65 Min, Platz 2; 100m Rücken, 1.15,06 Min, Platz 2
- Carina Kleineke (JG 2007) 200m Schmetterling, 3.57,98 Min, Platz 3
- Eleya Baier (JG 2010) 50m Brust, 0.55,45 Min, Platz 3
- Isabel Florentine Hartman (JG 2004) 200m Brust, 3.04,82 Min, Platz 3; 200m Lagen, 2.51,98 Min, Platz 3
- Janna Lizier (JG 2006) 100m Freistil, 1.09,52 Min, Platz 2; 200m Rücken, 2.51,16 Min, Platz 2; 50m Freistil, 0.30,87 Min, Platz 2; 100m Rücken, 1.18,23 Min, Platz 2
- Joel Marx (JG 2004) 100m Rücken, 1.19,84 Min, Platz 3
- Julia Siebrecht (JG 2003) 200m Lagen, 2.48,30 Min, Platz 1; 100m Brust, 1.29,03 Min, Platz 3
- Julian Marquardt (JG 2010) 100m Freistil, 1.28,10 Min, Platz 3; 200m Rücken, 3.23,35 Min, Platz 2; 200m Freistil, 3.20,62 Min, Platz 3; 100m Rücken, 1.39,89 Min, Platz 3
- Lara Nordmann (JG 2003) 200m Brust, 3.12,14 Min, Platz 1; 100m Brust, 1.27,17 Min, Platz 2

- Lene Wachler (JG 2006) 50m Brust, 0.38,66 Min, Platz 2; 200m Brust, 3.05,34 Min, Platz 1; 100m Brust, 1.24,69 Min, Platz 1
- Luca Baßier (JG 2002) 50m Brust, 0.32,40 Min, Platz 1; 100m Freistil, 0.57,78 Min, Platz 3;
- 50m Freistil, 0.26,18 Min, Platz 3; 100m Brust, 1.19,62 Min, Platz 3
- Lucia Petrea (JG 2008) 50m Rücken, 0.39,66 Min, Platz 1
- Luna Mäding (JG 2010) 50m Brust, 0.55,01 Min, Platz 2; 50m Schmetterling, 0.59,67 Min, Platz 3; 100m Brust, 02.02,52 Min, Platz 3
- Max Honstein (JG 2009) 200m Lagen, 3.40,65 Min, Platz 3; 50m Freistil, 0.36,56 Min, Platz2
- Niklas Najda (JG 2002) 50m Schmetterling, 0.28,36 Min, Platz 2; 50m Freistil, 0.25,47 Min, Platz 1
- Paul Blümer (JG 2001) 100m Freistil, 0.54,82 Min, Platz 1; 200m Lagen, 2.17,15 Min, Platz2
- Pierre Göttinger (JG 2007) 200m Brust, 3.43,13 Min, Platz 3

Nachwuchsschwimmfest in Gelsenkirchen- starke D-Jugend der SG Oberhausen

Details

Geschrieben von Astrid Meirowski

 Zuletzt aktualisiert: 25. März 2019

Berichte (/index.php/component/tags/tag/berichte)



(/index.php/sg-oberhausen/galerie/image?view=image&format=raw&type=orig&id=2966)Am vergangenen Sonntag, 24.03.2019, war die D-Jugend der SG Oberhausen zu Gast in Gelsenkirchen und konnte sich gegen starke Konkurrenz unter anderem aus Münster und Düsseldorf behaupten.

Das Trainerteam Mara Haberle, Delia Martin und Robin Arndt schickte 34 Aktive in 119 Wettkämpfe, zu dem außer der SG Oberhausen noch weitere 14 NRW- Vereine gemeldet waren. 274 Schwimmer traten in gut 1000 Läufen aus 30 Einzel- und Mannschaftswettkämpfen gegeneinander an.

Ihre Schützlinge erreichten viele persönliche Bestzeiten und die Schwimmer Armin Causevic erreichte über 100m Brust die Qualifikation für den Landesvielseitigkeitstest, sowie sein Teamkamerad Julian Marquardt über 50m und 100m Rücken ebenfalls. Am Vielseitigkeitstest dürfen die Besten aus ganz NRW antreten, um die Aufnahme in den Landeskader zu erreichen.

Die Aktiven waren auch im Mannschaftswettkampf erfolgreich und belegten den 2. Platz über 4 x 50m Freistil und über 4 x 25m Freistil jeweils mit den Mixed-Staffeln.

- Armin Causevic JG 2010, 100m Brust, 01:55,78 Min, 3. Platz
- Eleya Baier JG 2010, 50m Brust, 00:55,38 Min, 2. Platz
- Jannis Bröker JG 2010, 50m Brust, 00:53,55 Min, 3. Platz
- Jaydon Küpper JG 2013 25 Kraul-Beine, 00:39,41 Min, 2. Platz; 25m Freistil, 01:05,71 Min, 2. Platz; 25m Brust, 00:41,00 Min, 1. Platz
- Jonah Küpper JG 2010, 50m Schmetterling, 00:57,62 Min, 3. Platz
- Julian Marquardt JG 2010, 50m Rücken, 00:43,65 Min, 1. Platz; 50m Freistil, 00:41,01 Min, 3. Platz; 100m Lagen, 01:52,99 Min, 3. Platz; 100m Freistil, 01:33,14 Min, 2. Platz; 100m Rücken 01:38,03 Min, 1. Platz
- Laureen Sitorz JG 2013, 25m Kraul-Beine, 00:39,00 Min, 2. Platz; 25m Freistil, 00:42,43 Min, 2. Platz
- Lucas Grenz JG 2012, 25m Kraul-Beine, 00:35,82 Min, 2. Platz
- Luna Mäding JG 2010, 100m Brust, 01:59,06 Min, 2. Platz
- Raúl Scherping Mejuto JG 2011, 50m Rücken, 01:05,55 Min, 3. Platz
- 1. Mannschaft Mixed JG 2010, 4x50 Freistil, 02:56,22 Min, 2. Platz
- 1. Mannschaft Mixed JG 2012, 4x25 Freistil, 02:15,33 Min, 2. Platz

Bochum Cup 2019- Starke Leistungen der SGO

Details

Geschrieben von Astrid Meirowski

 Zuletzt aktualisiert: 26. März 2019

Berichte (</index.php/component/tags/tag/berichte>)



(</index.php/sg-oberhausen/galerie/image?view=image&format=raw&type=orig&id=2967>)Am vergangenen Wochenende (23./24.03.19) traten die Schwimmer der SG Oberhausen zum Bochum Cup im dortigen Universitäts-Schwimmbad an.

Obwohl einige krankheitsbedingte Ausfälle zu verzeichnen waren, konnten die Trainer Peter Schorning, Manuela Challier und Klaus Meier-Ebert und Nils Gens auf solide Leistungen ihrer jeweiligen Trainingsgruppe blicken, die meist von persönlichen Bestzeiten untermauert wurden.

Einige Schwimmer konnten weitere Qualifikationen für die Bezirksmeisterschaften im April in Essen-Rüttenscheid erschwimmen, die als nächster Wettkampf anstehen. Ein persönliches Highlight schafften Aurora Challier, die das Jugendfinale über 50m Rücken erreichte und Nils Gens, der 2. im Finale über 50m Freistil wurde und die ausgelobte Siegesprämie über 25 € mit nach Hause nehmen durfte.

Zwischen den Läufen der 38 Aktiven der SGO entstanden zwischenzeitliche lange Pausen zum nächsten Lauf, da der Ausrichter mehr als 3000 Läufe auf das Meldeergebnis gesetzt hatte. 39 Vereine vorwiegend aus NRW stellten für beide Wettkampftage rund 700 Aktive, die sich auf den 10 x 50m- Bahnen unter großer Kulisse einem Kräfte- und Leistungsmessen stellten.

Für die SG Oberhausen standen am Ende des anstrengenden Wettkampfwochenendes viele Top-Tenplatzierungen und Medaillenplätze wie folgt:

- Aleksej Krohm JG 2009, 50m Brust, 00:51,35 Min, 3.Platz; 100m Schmetterling, 01:43,85 Min, 1. Platz; 200m Freistil, 02:57,47 Min, 1. Platz; 200m Rücken, 03:18,59 Min, 2. Platz
- Alena Krohm JG 2007, 100m Schmetterling, 01:28,25 Min, 3.Platz; 200m Schmetterling, 03:18,74 Min, 1. Platz; 100m Freistil, 01:12,45 Min, 3. Platz
- Alex Krohm JG 2008, 50m Freistil, 00:34,69 Min, 3. Platz; 100m Rücken, 01:33,42 Min, 3. Platz, 50m Schmetterling, 00:40,49 Min, 3. Platz; 100m Brust, 01:43,99 Min., 3. Platz; 200m Schmetterling, 03:34,62 Min, 1. Platz
- Carina Kleineke JG 2007,200m Schmetterling, 03:47,62 Min, 2. Platz
- Janna Lizier JG 2006, 100m Rücken, 01:17,03 Min, 1. Platz; 50m Rücken, 00:36,15 Min, 3. Platz; 200m Rücken, 02:47,34 Min, 3. Platz; 100m Freistil, 01:09,06 Min, 3. Platz
- Lucia Petrea JG 2008, 50m Freistil, 00:34,63 Min, 3. Platz; 100m Schmetterling, 01:38,59 Min, 3. Platz, 50m Schmetterling, 00:38,70 Min, 2. Platz
- Max Honstein JG 2009, 50m Freistil, 00:36,75 Min, 1. Platz; 100m Brust, 01:51,93 Min, 3. Platz
- Mira Weidlich JG 2007, 400m Lagen, 06:38,00 Min, 1.Platz
- Nele Göbel JG 2009, 100m Schmetterling, 02:03,61 Min, 1. Platz
- Nils Gens JG 1999, 50m Freistil, 00:24,87 Min, 3. Platz; 50m Freistil, 00:24,58 Min, 2. Platz
- Paul Blümer JG 2001,100m Rücken, 01:04,67 Min, 3. Platz

Qualifikation für NRW Jahrgangsmeisterschaften in Dortmund

Details

Geschrieben von Astrid Meiroski

 Zuletzt aktualisiert: 15. April 2019

Berichte (</index.php/component/tags/tag/berichte>)



(</index.php/sg-oberhausen/galerie/image?view=image&format=raw&type=orig&id=2969>)Nach Auswertung aller Zeiten der jeweiligen Jahrgänge, erhielt die SG Oberhausen nun das finale Ergebnis aus den Bezirksmeisterschaften in Essen über die Qualifikation ihrer Schwimmer zu den NRW Jahrgangsmeisterschaften, die am 04.und 05.Mai in Dortmund ausgerichtet werden.

Wiederholt haben sich Lene Wachler (JG 2006) mit 50m, 100m und 200m Brust, Janna Lizier (JG 2006) mit ihren Zeiten über 100m und 200m Rücken, sowie Aurora Challier (JG 2005) über 50m, 100m und 200m Rücken, sowie 200m Lagen die Teilnahme an den Wettkämpfen in Dortmund

erschwommen.

Zu den NRW Jahrgangsmeisterschaften treten die Jahrgänge 2007 bis 2003 gegeneinander an, die sich zuvor über die Bezirksmeisterschaften qualifizieren konnten.

Vom Trainingslager nach Berlin- SG Oberhausen gut in Form

Details

Geschrieben von Astrid Meiroski

 Zuletzt aktualisiert: 07. Mai 2019

Berichte (</index.php/component/tags/tag/berichte>)



(</index.php/sg-oberhausen/galerie/image?view=image&format=raw&type=orig&id=2976>)Am vergangenen Wochenende (04. + 05.05.) war die Mannschaft von Trainerteam Manuela Challier und Peter Schorning mit 11 Aktiven der SG Oberhausen zu Gast beim Arena Meeting in Bochum.

Die SG Ruhr lud zum 14. Mal zum internationalen Vergleich, bei dem 756 Aktive aus 77 Vereinen und 5 Nationen ins Bochumer Unibad geladen waren. Schwimmsportausrüster arena war Sponsor für das Schwimmfest, bei dem rund 3475 Meldungen vorlagen und diese in 66 Wettkämpfen ausgetragen wurden.

Das Trainingslager, was die Trainingsgruppe wenige Tage zuvor beendet hatte, zahlte sich auf der Strecke komplett aus. Es wurden ausschließlich Bestzeiten geschwommen, womit sich Lene Wachler, Alona Krohm, Alina Krohm und Aurora Challier zur Finalteilnahme schwammen. Dort reichte es für sensationelle Podestplätze, die mit Geldprämien dotiert waren.

Schwimmer Luca Baßier schaffte über seine Paradedisziplin 50m Brust die Qualifikation und damit das Ticket für die deutschen Jugendmeisterschaften in Berlin, die vom 28.05. bis 01.06. dort ausgetragen werden. Zusammen mit seinen Teamkollegen Niklas Nadja und Paul Blümer wird er dort mit den besten deutschen Schwimmern der Jugend antreten dürfen. Weitere Teamkollegen haben im nächsten Wettkampf, den German Open in Essen am kommenden Wochenende noch die Möglichkeit, sich für Berlin zu qualifizieren. Ebenfalls international wird es dort zugehen. 79 Vereine mit 650 Teilnehmern haben sich bereits für 2548 Wettkämpfe angemeldet. Dass es dort schon einen Vorgeschmack auf die DJM gibt, zeigt das geplante Livestreaming der Wettkämpfe im Internet.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

- Luca Baßier (JG 2002) 50m Brust, 4. Platz, 0:31,63 Min
- Paul Blümer (JG 2001) 100m Brust, 5. Platz, 1:11,94 Min; 100m Schmetterling, 3. Platz, 1:00,88 Min
- Aurora Challier (JG 2005) 200m Lagen, 4. Platz, 2:43,99 Min; 100m Rücken, 4. Platz, 1:15,58 Min; 200m Rücken, 2. Platz, 2:35,80 Min; 50m Rücken, 6. Platz, 0:35,71 Min
- Isabel Florentine Hartmann (JG 2004) 50m Brust, 24. Platz, 0:39,54 Min; 200m Brust, 14. Platz, 3:04,36 Min
- Alena Krohm (JG 2007), 100m Freistil, 2. Platz, 1:09,42 Min; 50m Freistil, 2. Platz, 0:31,64 Min; 50m Freistil, 1. Platz, 0:31,88 Min
- Alina Krohm (JG 2005) 100m Rücken, 9. Platz, 1:19,29 Min; 50m Freistil, 13. Platz, 0:32,39 Min; 50m Rücken, 19. Platz, 0:39,61 Min; 50m Rücken, 5. Platz, 0:35,34 Min
- Anja Krohm (JG 2004). 100m Freistil, 24. Platz, 1:04,94 Min; 50m Freistil, 32. Platz, 0:30,00 Min
- Janna Lizier (JG 2006), 100m Freistil, 9. Platz, 1:09,83 Min; 100m Rücken, 6. Platz, 1:16,75 Min; 200m Rücken, 3. Platz, 2:43,06 Min
- Maite Lizier (JG 2004), 50m Freistil, 44. Platz, 0:31,51 Min
- Julia Siebrecht (JG 2003), 100m Freistil, 29. Platz, 1:06,65 Min; 100m Rücken, 22. Platz, 1:17,54 Min; 200m Rücken, 13. Platz, 2:44,73 Min; 50m Freistil, 33. Platz, 0:30,09 Min
- Lene Wachler (JG 2006), 100m Brust, 2. Platz, 1:22,64 Min; 50m Brust, 4. Platz, 0:38,24 Min, 200m Brust, 2. Platz, 2:56,28 Min; 50m Brust, 5. Platz, 0:38,37 Min

Starke Leistung der Oberhausener Vereine beim Kids Cup

Details

Geschrieben von Astrid Meiroski

 Zuletzt aktualisiert: 09. Mai 2019

Berichte (</index.php/component/tags/tag/berichte>)



(</index.php/sg-oberhausen/galerie/image?view=image&format=raw&type=orig&id=2977>)Am Sonntag, den 05.05.2019 kamen die Kinder die E- und F-Jugend des PSV Oberhausen und der SG Oberhausen im Hallenbad Oberhausen zusammen, um die zweite Runde des Kids Cups zu absolvieren, den beide Vereine gemeinsam ausrichteten.

Dabei wurden jeweils drei Staffelmansschaften beider Vereine in sechs Wettkämpfe geschickt sowie eine Teamausdauer absolviert.

Die Staffeln beider Vereine boten sich ein enges Kopf an Kopf Rennen in allen Disziplinen und nur mit knappem Vorsprung in den einzelnen Schwimmmarten konnte die erste Mannschaft der SGO die Oberhand gegen die erste Mannschaft des PSV behaupten und sich den ersten Platz sichern. Auch den dritten und vierten Platz konnte die SGO für sich belegen. Die 2. Und 3. Mannschaft des PSV platzierten sich auf die Plätze fünf und sechs.

Als Belohnung für alle Aktiven gab es Urkunden und Süßigkeiten, die die Kinder sich nach einem anstrengenden Wettkampftag redlich verdient hatten.

Erfreulich für Trainer Robin Arndt, Mara Haberle und Delia Martin (SGO) und Thomas Spliethoff, Maja Bäse und Alwine Franzolet (PSV) und deren Schützlinge waren zudem die großen Verbesserungen der einzelnen Mannschaften – so konnte sich die erste Mannschaft des PSV um 26 Sekunden und die zweite Mannschaft um mehr als 4 Minuten steigern. Die erste Mannschaft der SGO konnte sich um 1:30 Minuten steigern, die zweite um 3:19 Minuten und die dritte um 1:17 Minuten. Die dritte Mannschaft des PSV war beim ersten Durchgang zu Anfang des Jahres noch nicht am Start.

Der nächste Kids-Cup-Durchgang steht Ende Juni auf dem Kalender, den beide Vereine wieder gemeinsam ausrichten werden. Dort geht es dann um die letzte Möglichkeit zur Qualifikation für die Bezirksebene.

Die Ergebnisse der Mannschaften in der Zusammenfassung und folgender Besetzung:

- Platz: 1. Mannschaft 2010 SG Oberhausen 15:31,54 (Valeria Miske, Luna Mäding, Julian Marquardt, Michel Johrendt, Armin Causevic, Jannis Bröker, Jasper Schulz)
- Platz: 1. Mannschaft 2010 PSV Oberhausen 16:15,18 (Emma Alferding, Annalena Bartholmes, Helena Bielitzki, Felix Birk, Melia Camlica, Lara Kaiser, Raphael Kempkens)
- Platz: 2. Mannschaft 2010 SG Oberhausen 17:31,60 (Louisa Fintz, Finja Beermann, Nele Kleine Breil, Stella van Uem, Dzejlan Hukic, Jonah Kupper, Florian Schneckenburger)
- Platz: 3. Mannschaft 2010 SG Oberhausen 19:21,50 (Nala Brands, Pia Kittel, Evelina Ermisch, Zoey Hoffmann, Nejla Ekinovic, Benedikt Braun, Luis Wachler, Edin Hukic, Raúl Scherping Mejuto)
- Platz: 2. Mannschaft 2010 PSV Oberhausen 19:40,06 (Jannis Beckmann, Lina Böhm, Lian Freitag, Amelie Jonas, Paula Kalkbrenner, Maike Schlösser, Lisa Schwartz, Lana Willerberg)
- Platz: 3. Mannschaft 2010 PSV Oberhausen 22:56,93 (Tom Birk, Felix Dumrauf, Abishanth Markandu, Maja Ronig, Melinda Resch, Marlene Grubenbecher, Luke Mallmann, Nele Oellig, Sophie Willerberg)

Luca Baßier und Janine Grund fahren für die SG Oberhausen zur DJM nach Berlin

Details

Geschrieben von Astrid Meiroski

 Zuletzt aktualisiert: 24. Mai 2019

Berichte (</index.php/component/tags/tag/berichte>)



(</index.php/sg-oberhausen/galerie/image?view=image&format=raw&type=orig&id=2978>)Die Sportler Luca Baßier (JG 2002) und seine Vereinskollegin und Neuzugang Janine Grund (JG 2003) konnten sich in den vergangenen Wettkämpfen der aktuellen Saison für die deutschen Jahrgangsmeisterschaften im Schwimmen (DJM) in Berlin qualifizieren.

Mit Trainer Peter Schorning werden sie dort in der letzten Maiwoche ihre Leistungen nach vielen harten Trainings- und Wettkampftagen unter Beweis stellen können.

Bereits am Donnerstag, 30.05. wird Luca Baßier in seiner Paradedisziplin 50m Brust antreten. Für Janine Grund geht es am Samstag, 01.06. über 50m Rücken an den Start.

Auch in diesem Jahr können die Deutschen Jahrgangsmeisterschaften im Schwimmen im Wettkampfbecken der Schwimm- und Sprunghalle im Europasportpark (SSE) in Berlin stattfinden. Die Renovierungsarbeiten in Deutschlands größter Veranstaltungsschwimmhalle konnten rechtzeitig beendet werden, was für große Erleichterung beim ausrichtenden Berliner Schwimmverband und dem veranstaltenden Deutschen Schwimm-Verband sorgte. Die SSE ist seit mehr als 10 Jahren ständiger Austragungsort der Deutschen Schwimm-Meisterschaften in der Offenen Klasse auf der Langbahn.

Die SSE wurde für Berlins Olympiabewerbung 2000 entworfen und 1999 eröffnet. Sie ist eine der modernsten Schwimmhallen Europas und verfügt über zwei voll wettkampftaugliche 50m-Becken.

Trotz der erstmaligen Austragung der Deutschen Meisterschaften im Schwimmerischen Mehrkampf in einer extra Veranstaltung haben in diesem Jahr zu Deutschlands größter Veranstaltung im Nachwuchsbereich 21 Vereine mehr gemeldet als im Vorjahr und mit 1574 Athleten sind über 100 Schwimmer mehr am Start als 2018. Dieses Ergebnis konnte nur durch die Öffnung der Jahrgangsmeisterschaften für zwei jüngere Jahrgänge erreicht werden. Die Qualifizierten für den Schwimmerischen Mehrkampf treffen sich nur zweieinhalb Wochen später im westfälischen Dortmund zu ihren Titelkämpfen.

Obwohl die Teilnahme der beiden Athleten der SG Oberhausen in Berlin für Trainer, Schwimmer und den Verein keine Premiere ist, werden die Wettkämpfe und Ergebnisse dort mit Herzklopfen, Vorfreude und großem Stolz verfolgt.

5. Nachwuchsschwimmfest in Duisburg zum Vatertag

Details

Geschrieben von Astrid Meiroski

 Zuletzt aktualisiert: 03. Juni 2019

Berichte (</index.php/component/tags/tag/berichte>)



(</index.php/sg-oberhausen/galerie/image?view=image&format=raw&type=orig&id=2980>)Am Vatertag letzte Woche (Donnerstag, 30.05.2019) war das Duisburger Schwimm Team Ausrichter des zum 5. Mal stattfindenden Nachwuchsmeetings im Hallenbad Duisburg-Neudorf.

Insgesamt 16 Vereine aus NRW drängten sich mit Aktiven und Betreuern in das alteingesessene, aber kleine Bad an der Memelstraße, bevor sich 163 Aktive auch im Wasser ihre Platzierungen erschwimmen konnten.

Das Trainerteam der SG Oberhausen (Delia Martin, Mara Haberle, Martina Stutz und Robin Arndt) schickte 34 Schwimmer in 123 Einzelwettkämpfe, sowie einen Mannschaftswettkampf. Die Ausbeute am Ende des Tages: 11 Gold-, 10 Silber-, 11 Bronzemedailles, sowie 51 weitere Top-Ten-Platzierungen.

Neben vielen persönlichen Bestzeiten aller Schwimmer, konnte Jannis Bröker die Qualifikation für den Landesvielseitigkeitstest erreichen. Sein Teamkollege Max Honstein verpasste die Qualifikation leider um 0,02 Sekunden.

Die Sportler Elias Dieders, Dervan Sevda, Marie Mölders, Sina Meyer, Diulia Pradal und Ilvy Seiltgen bestritten an diesem Tag ihren allerersten Wettkampf und Neuling Nala Brands erschwamm sich sogar schon ihre ersten beiden Medaillen.

Die Medaillen-Leistungen im Einzelnen:

- Armin Causevic (JG 2010) 100m Brust, 01.51,80 Min; 50m Brust, 0.52,51 Min, jeweils 1. Platz
- Dzejlan Hukic (JG 2011) 50m Rücken, 0.54,53 Min; 100m Rücken, 02.04,62 Min, jeweils 1. Platz; 100m Freistil, 02.28,44 Min, 3. Platz
- Edin Hukic (JG 2013) 25m Freistil, 0.33,66 Min; 25m Rücken, 0.28,58 Min, jeweils 1. Platz
- Evelina Ermisch (JG 2011) 50m Brust, 1.02,03 Min; 100m Freistil, 01.56,03 Min, jeweils 3. Platz
- Florian Schneckenburger (JG 2011) 50m Brust, 01.04,37 Min, 3. Platz
- Jannis Bröker (JG 2010) 100m Brust, 01.55,28 Min; 50m Schmetterling, 0.56,53 Min, jeweils 2. Platz; 50m Brust, 0.53,46 Min, 3. Platz
- Jaydon Küpper (JG 2013) 25m Freistil, 0.44,33 Min, 3. Platz; 25m Rücken, 0.42,81 Min, 2. Platz; 25m Schmetterling, 0.44,19 Min und 25m Brust, 0.43,23 Min, jeweils 1. Platz
- Julian Marquardt (JG 2010) 50m Freistil, 0.38,62 Min; 50m Rücken, 0.43,39 Min; 50m Schmetterling, 0.56,04 Min; 100m Freistil, 01.28,72 Min - jeweils 1. Platz
- Louisa Fintz (JG 2011) 50m Freistil, 0.48,59 Min; 100m Rücken, 2.16,65 Min- jeweils 3. Platz; 50m Rücken, 0.57,10 Min; 50m Brust, 01.01,19 Min - jeweils 2. Platz
- Luna Mäding (JG 2010) 100m Brust, 01.58,06 Min, 2. Platz
- Max Honstein (JG 2009) 100m Freistil, 01.21,41 Min, 1. Platz
- Michel Johrendt (JG 2010) 100m Brust, 01.58,62 Min, 3. Platz; 50m Brust, 0.53,22 Min, 2. Platz
- Mika Weidlich (JG 2012) 25m Freistil, 0.28,18 Min, 3. Platz; 25m Rücken, 0.30,81 Min, 2. Platz
- Nala Brands (JG 2012) 25m Freistil, 0.21,70 Min, 2. Platz; 25m Schmetterling, 0.31,25 Min, 3. Platz
- Valeria Miske (JG 2010) 50m Freistil, 0.43,40 Min, 3. Platz
- 1. Mannschaft Mixed 4 x 25m Freistil, 1.58,49 Min, 2. Platz

44. Pfingstschwimmfest in Nordhorn- SG Oberhausen im internationalen Vergleich top

Details

Geschrieben von Astrid Meirowski

 Zuletzt aktualisiert: 14. Juni 2019

Berichte (</index.php/component/tags/tag/berichte>)



(</index.php/sg-oberhausen/galerie/image?view=image&format=raw&type=orig&id=2982>)Das jährliche Pfingstschwimmfest in Nordhorn ist für die SG Oberhausen ein fester Bestandteil im Wettkampfkalender und so war die Vorfreude auch diesmal wieder groß, als zum diesjährigen Pfingstwochenende ein 56-köpfiger Schwimmkader mit ihren Eltern und Geschwistern am Freitag Nachmittag in das Freibad der Waspo Nordhorn anreiste.

Zum 44. mal wurde das internationale Pfingstschwimmfest in diesem Jahr ausgerichtet, bei dem sich insgesamt 1071 Aktive, aus 32 ausländischen Vereinen der Niederlande, Polen und Dänemark, sowie 6 niedersächsischen Vereinen und 8 Vereinen aus NRW in die rund 3720 Einzel- und 106 Staffelwettkämpfe stürzten, die durch die Waspo Nordhorn ausgerichtet wurden. Die SGO belohnte sich am Ende mit 11 Gold-, 13 Silber- und 14 Bronzemedailles, sowie 89 persönlichen Bestzeiten und 10 Streckenbestzeiten.

Für die beste Einzelleistung unter anderem über 100m Schmetterling und 100m Brust für die Jahrgänge 2008/ 2009 wurden extra Pokale vergeben, die beide an Schwimmer Alex Krohm überreicht wurden, der an diesem Wochenende in diesen beiden absolvierten Wettkämpfen jeweils eine Goldmedaille erschwamm.

Vereinsmitglied und Jugendwart der SGO Dirk Grenz fährt bereits seit 1985 jährlich zum Event nach Nordhorn und hat bereits letztes Jahr den Posten des Schiedsrichters im Kampfgericht für die Veranstaltung übernommen.

Während die Schwimmer trotz Wind und Wetter konzentriert ihre Wettkämpfe absolvierten, wurde im Mannschaftszelt für das leibliche und mentale Wohl aller gesorgt. Die Teamstärke der Schwimmer, ihrer Familien und aller Organisatoren war schon am Freitag bei Anreise spürbar, als ein Gewitter das Aufbauen der Zelte auf der großen Freibadwiese beschleunigte und jeder jedem zu Hilfe kam. Im Anschluss wurde sich am Grill bei Würstchen und Steaks auf ein spannendes Wochenende eingestimmt.



(</index.php/sg-oberhausen/galerie/image?view=image&format=raw&type=orig&id=2981>)Nach einer stürmischen und für viele schlaflosen Nacht startete der erste Wettkampftag mit vielen Regenschauern und wenig trockenen Abschnitten. Im beheizten 50m Becken war das Wetter für die Aktiven gut zu ertragen, während die Zuschauer im kalten Regen ausharrten um ihre Schwimmer lautstark anzufeuern. Die Schützlinge des Jahrgangs 2010 durften in diesem Jahr erstmals antreten und erhielten von den erfahreneren Schwimmern ihres Teams motivierende und hilfreiche Tipps. Gerade die Rückendisziplinen sind gewöhnungsbedürftig, da der Himmel keine markanten Orientierungshilfen bietet, in der Bahn zu bleiben.

Die Trainer Robin Arndt und Martina Stutz (E-Jugend), Klaus Meier-Ebert und Nils Gens (D-Jugend), Manuela Challier (C-Jugend) notierten viele persönliche Bestzeiten ihrer Schwimmer und waren zufrieden mit der Medallenausbeute, die sich für einen stark besetzten internationalen Vergleich sehen lassen kann.

Der Sonntag brachte sprichwörtliches Freibadwetter mit strahlendem Sonnenschein und warmen Temperaturen. Nach dem Frühstück wurden die Zelte schon wieder abgebaut und Eltern und Geschwisterkinder belohnten sich im Anschluss auch mit einem Sprung in die kühlen Fluten. Am späten Nachmittag versammelten sich alle für ein Gruppenfoto und feuerten im Anschluss noch die Staffelmansschaften an, bevor es nach einem aufregenden und intensiven Wochenende wieder nach Oberhausen ging.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

- Aleksej Krohm (JG2009) 100m Freistil, 01:21,29 Min, 1.Platz; 100m Schmetterling, 01:41,76 Min, 1. Platz; 400m Freistil, 05:56,14 Min, 1. Platz; 200m Lagen, 03:20,37 Min, 1. Platz
- Alex Krohm (JG 2008) 100m Schmetterling, 01:32,18 Min, 1. Platz; 100m Brust, 01:39,78 Min, 1. Patz; 200m Freistil, 02:50,36 Min, 3.Platz

- Anja Krohm (JG 2004) 100m Freistil, 01:05,70 Min, 2. Platz; 400m Freistil, 05:06,56 Min, 2. Platz; 200m Freistil, 02:25,20 Min, 1. Platz
- Aurora Challier (JG 2005) 100m Rücken, 01:16,64 Min, 3. Platz; 200m Rücken, 02:43,63 Min, 2. Platz
- Daniela Vogt (JG 2007) 100m Schmetterling, 01:31,84 Min, 3. Platz
- Janna Lizier (JG 2006) 400m Freistil, 05:22,79 Min, 3. Platz
- Jonah Küpper (JG 2010) 100m Brust, 02:01,82 Min, 3. Platz
- Julia Siebrecht (JG 2003) 200m Rücken, 02:47,59 Min, 2. Platz; 200m Freistil, 02:27,99 Min, 3. Platz
- Julian Marquardt (JG 2010) 100m Rücken, 01:39,27 Min, 1. Platz; 100m Freistil, 01:30,46 Min, 2. Platz
- Lara Wolf (JG 2007) 100m Rücken, 01:25,65 Min, 3. Platz; 200m Rücken, 03:05,63 Min, 2. Platz
- Lene Wachler (JG 2006) 200m Brust, 03:02,30 Min, 1. Platz; 100m Brust, 01:27,16 Min, 3. Platz
- Leonie Meiroski (JG 2009) 200m Rücken, 04:03,92 Min, 2. Platz
- Lucia Petrea (JG 2008) 100m Freistil, 01:19,96 Min, 3. Platz; 100m Schmetterling, 01:48,42 Min, 3. Platz; 400m Freistil, 06:02,44 Min, 1. Platz
- Malte Nordmann (JG 2009) 200m Brust, 03:55,37 Min, 3. Platz; 100m Schmetterling, 01:50,30 Min, 2. Platz; 100m Brust, 01:49,57 Min, 2. Platz
- Mara Küper (JG 2008) 200m Brust, 03:39,06 Min, 3. Platz
- Max Honstein (JG 2009) 200m Brust, 03:51,31 Min, 1. Platz; 100m Freistil, 01:24,26 Min, 2. Platz; 100m Brust, 01:51,50 Min, 3. Platz; 400m Freistil, 06:36,36 Min, 2. Platz
- Mira Weidlich (JG 2007) 100m Schmetterling, 01:29,82 Min, 2. Platz
- Nele Göbel (JG 2009) 400m Freistil, 07:20,33 Min, 2. Platz
- Paul Blümer (JG 2001) 100m Schmetterling, 01:04,56 Min, 3. Platz

Landesvielseitigkeitstest Schwimmen: SG Oberhausen schickt 4 Schwimmer nach Dortmund

Details

Geschrieben von Astrid Meiroski

 Zuletzt aktualisiert: 22. Juni 2019

Berichte (</index.php/component/tags/tag/berichte>)



(</index.php/sg-oberhausen/galerie/image?view=image&format=raw&type=orig&id=3102>)Am kommenden Sonntag dürfen sich vier Schwimmer der SG Oberhausen beim Landesvielseitigkeitstest (LVT) in Dortmund beweisen, für den sie sich bei vorigen Wettkämpfen qualifizieren konnten.

Der Schwimmverband NRW richtet den LVT dort für den Bereich Westfalen aus, bei dem nur die besten SchwimmerInnen der Jahrgänge 2010 bis 2006 teilnehmen.

Beim LVT werden sowohl die physische Konstitution an Land, als auch die Ausdauer und Technik im Wasser bewertet.

Dafür haben sich Armin Causevic (JG 2010) und Jannis Bröker (JG 2010) jeweils über 100m Brust qualifiziert und belegen damit den 17. bzw. 9. Platz in der NRW-Rangfolge. Julian Marquardt (JG 2010) belegt über 200m Rücken den 1. Rang im NRW-Vergleich und den 3. Rang in der gesamt deutschen Wertung.

Schwimmer Aleksej Krohm (JG 2009) konnte vorab top Leistungen über mehrere Strecken erbringen, über 400m Freistil bringt es ihm aktuell den 3. NRW-Rang und deutschlandweit den 7. Rang ein.

Trainer, Teamkollegen sowie der gesamte Verein gratulieren zu diesen tollen Leistungen und sind gespannt auf die Ergebnisse aus Dortmund.

OSV lud zum Sommerfest- Pokalvergabe für die Besten der SG Oberhausen

Details

Geschrieben von Astrid Meiroski

 Zuletzt aktualisiert: 01. Juli 2019

Berichte (</index.php/component/tags/tag/berichte>)



(</index.php/sg-oberhausen/galerie/image?view=image&format=raw&type=orig&id=3117>)Am vergangenen Samstag (29.06.2019) lud der Oberhauser Schwimm-Verein (OSV) bei hochsommerlichen Temperaturen seine Mitglieder zum Sommerfest zum Stützpunkt am Ehrenmal an der Lindnerstraße ein.

Bei Grill- und Salatbuffet, sowie einer großen Kuchenauswahl und vielen kühlen Getränken wurden die Erfolge und das Miteinander des letzten und des aktuellen Vereinsjahres für Leistungs- und Breitensportler gefeiert.

Für die Kinder gab es erfrischende Bespaßung mit einer Wasserbombenaktion und einer Wasserrutsche, sowie einem Crush-Eis-Stand, der kaum mit der Produktion nachkam.

Das Sommerfest wurde zugleich genutzt, um die Pokale und Urkunden für die besten Einzelleistungen der Wettkampfschwimmer je Jahrgang des letzten Wettkampjahres zu überreichen, die mit den beiden Stammvereinen des OSV und des SSV (Sterkrader Schwimmverein) unter der Startgemeinschaft Oberhausen erzielt wurden.

Geschäftsführerin des OSV Christiane Blümer lobte in einer kurzen Rede die Leistungen aller Aktiven, Trainer und der Verantwortlichen und überreichte das Mikrophon an Markus Schröder, den 1. Vorsitzenden vom Förderverein der SG Oberhausen, der über den Inhalt und Umfang der Arbeit des Förderverein informierte. Dieser hatte als Überraschung für alle Ausgezeichneten dieses Jahr ein großes Badetuch mit dem SGO-Logo und dem des Fördervereins bedrucken lassen und überreichte es jeweils als zusätzliches Geschenk zu Urkunde und Pokal, die Blümer und ihr Kollege vom SSV Mark Günthner im Anschluss feierlich überreichten.

[SG-Jugendwanderpokale](/index.php/sg-oberhausen/unsere-besten/sg-jugendwanderpokale) (</index.php/sg-oberhausen/unsere-besten/sg-jugendwanderpokale>)

[SG-Wanderpreis](/index.php/sg-oberhausen/unsere-besten/sg-wanderpreis) (</index.php/sg-oberhausen/unsere-besten/sg-wanderpreis>)

Kids Cup im Hallenbad Oberhausen

Details

Geschrieben von Astrid Meiroski

 Zuletzt aktualisiert: 03. Juli 2019

[Berichte \(/index.php/component/tags/tag/berichte\)](#)

PSV und SG Oberhausen liefern sich Kampf bis zur letzten Sekunde



(/index.php/sg-oberhausen/galerie/image?view=image&format=raw&type=orig&id=3118)Am vergangenen Sonntag (30.06.2019) bestritten der PSV Oberhausen und die SG Oberhausen die dritte Runde des Kids Cups.

Dabei ging es darum sich für den Bezirksendkampf zu qualifizieren. Die Kinder mussten nochmal alles geben und um jede Sekunde kämpfen, um in den nächsten Wochen erfahren zu können, wie viele Mannschaften sich aus Oberhausen dafür qualifiziert haben.

Nach spannenden Wettkämpfen bis zur letzten Sekunde konnte sich die 1. Mannschaft der SGO knapp gegen den PSV durchsetzen. Der 3. und 4. Platz gingen an die 2. und 3. Mannschaft der SGO und der 5. und 6. Platz an die 2. und 3. des PSV.

Die Trainerteams beider Mannschaften (PSV: Maja Bäse, Lisa Marie Müller, Maurice Turnbach, Robin Dehm und Thomas Spliethoff; SGO: Mara Haberle, Delia Martin, Martina Stutz und Robin Arndt) freuten sich über viele persönliche Bestzeiten ihrer Schwimmer und den großen Kampfgeist, den alle als Mannschaft erbracht haben.

Dank dem eingespielten Kampfrichter-Duo Justin Laurien und Dirk Grenz auf den Starter-Posten wurden die Mannschaften gekonnt durch den Wettkampf geleitet und Sprecher Markus Hartmann sorgte auf Grund der knappen Ergebnisse, für großartige Stimmung im Bad, die Aktive und Trainer, sowie die zahlreichen Zuschauer mitriss.

Die Platzierungen der Mannschaften in der Übersicht:

1. SGO: Jannis Bröker, Armin Causevic, Dzejlan Hukic, Michel Johrendt, Jonah Küpper, Luna Mäding, Julian Marquardt, Valeria Miske und Jasper Schulz
1. PSV: Emma Alferding, Annalena Bartholmes, Helena Bielinzki, Felix Birk, Melia Camlica, Amelie Jonas, Lara Kaiser und Raphael Kempkens
2. SGO: Eleya Baier, Finja Beermann, Nala Brands, Benedikt Braun, Nejla Ekinovic, Nele Kleine Breil, Louis Plankert, Raúl Scherping Mejuto, Florian Schneckenburger und Mika Weidlich
3. SGO: Pia Rebekka Elgsnat, Evelina Ermisch, Louisa Fintz, Zoey Hoffmann, Vanessa Honstein, Edin Hukic, Pia Kittel, Ilvy Seitgen, Luis Wachler und Giulia Pradal
2. PSV: Lina Böhm, Felix Dumrauf, Lian Freitag, Sophie Willerberg, Abishanth Markandu, Maike Schlösser, Lana Willerberg und Aurelia Spitz-Leal
3. PSV: Jannis Beckmann, Tom Birk, Marlene Grubenbecher, Luke Mallmann, Nele Oellig, Melinda Resch, Maja Ronig, Lisa Schwartz, Celina Baerwald und Ryan-Philip Ziechner

NRW Schwimmmeisterschaften in Wuppertal- SG Oberhausen mit 5 Aktiven dabei

Details

Geschrieben von Astrid Meirowski

 Zuletzt aktualisiert: 10. Juli 2019

[Berichte \(/index.php/component/tags/tag/berichte\)](/index.php/component/tags/tag/berichte)

Am vergangenen Wochenende (06./07.07.) waren 5 Schwimmer der SG Oberhausen mit Trainer Peter Schorning zu Gast im Schwimmleistungszentrum in Wuppertal.

Nachdem sich die 5 zuvor innerhalb der Pflichtzeiten qualifiziert hatten, traten sie nun gegen 582 weitere Schwimmer aus 100 NRW-Vereinen an. 1693 Einzel- und 99 Mannschaftswettkämpfe verteilten sich über beide Tage auf die Vorläufe und die Finalläufe.

Auf zehn 50 Meter-Bahnen absolvierten Celine Paschen (JG 2001), Luca Baßier (JG 2002), Nils Gens (JG 1999), Jonas Reichel (JG 2000) und Janine Grund (JG 2003) insgesamt 14 Wettkämpfe in den Vorläufen. Nils Gens schaffte zudem die Qualifikation ins Finale und erschwamm sich dort den hervorragenden 7. Platz über 50m Freistil.

Die Stimmung im Bad war wie für einen Wettkampf dieser Größe zu erwarten sensationell und trotz des späten Zeitpunkts in der Saison, schwammen die fünf zumeist persönliche Bestzeiten, mit denen sie und Trainer zufrieden sein konnten.

7. inklusives Schwimmfest im Hallenbad Oberhausen- SGO sammelt Medaillen

Details

Geschrieben von Astrid Meiroski

 Zuletzt aktualisiert: 12. Juli 2019

Berichte (</index.php/component/tags/tag/berichte>)

Zum 7. mal hat der Behinderten-Sport Oberhausen das diesjährige inklusive Schwimmfest ausgerichtet und dabei 8 Vereine aus NRW und dem Umland zu Gast gehabt.

Für die SG Oberhausen ist es selbstverständlich, die Arbeit des BS zu unterstützen und untertützt den Ausrichter mit seiner Teilnahme, in dem sie am vergangenen Wochenende (07.07.) gleich 41 Schwimmer ins Becken schickte, um den Kampf nach Medaillen aufzunehmen.

In 28 Wettkämpfen und 167 Starts für die SGO wurden die Schwimmer letztlich mit acht Gold-, acht Silber- und sechs Bronzemedailles belohnt, sowie 118 persönlichen Bestzeiten, vier Streckenbestzeiten und einem Vereinsrekord.

Das Trainerteam Mara Haberle, Delia Martin und Robin Arndt lobte die Leistungen ihrer Schützlinge, betonte jedoch auch, dass die Leistungen der Schwimmer mit Handicap nicht zu unterschätzen und absolut respektabel sei.

Ein Zuschauer des Wettkampfes stellte fest, wie selbstverständlich die Schwimmer miteinander umgehen und das Handicap, ob sichtbar oder nicht, am Beckenrand keine Rolle spielt. „Davon sollte sich so mancher im Alltag ein Beispiel nehmen.“

Die Ergebnisse der SGO im Einzelnen:

- Jannis Bröker (JG 2010) 25m Kraul-Beine, 00:28,30 Min, Platz 2; 25m Schmetterling, 00:23,55 Min, Platz 2; 100m Lagen, 01:53,45 Min, Platz 3
- Karina Ermisch (JG 2007) 50m Freistil, 00:34,20 Min, Platz 1; 100m Freistil, 01:16,09 Min, Platz 1; 100m Brust, 01:39,19 Min, Platz 1; 150m Lagen, 02:20,57 Min, Platz 1
- Luna Mäding (JG 2010) 25m Kraul-Beine, 00:28,77 Min, Platz 3; 150m Lagen, 03:02,09 Min, Platz 3
- Mark Günthner (JG 1974) 25m Freistil, 00:18,73 Min, Platz 3; 25m Brust, 00:26,15 Min, Platz 2
- Mira Weidlich (JG 2007) 25m Schmetterling, 00:17,61 Min, Platz 1; 50m Brust, 00:47,27 Min, Platz 1; 100m Freistil, 01:16,09 Min, Platz 2; 100m Lagen, 01:33,38 Min, Platz 2; 150m Lagen, 02:22,41 Min, Platz 2
- Robin Arndt (JG 1997) 50m Freistil, 00:27,64 Min, Platz 1
- Sarah Düsenberg-Rademacher (JG 1980) 50m Freistil, 00:39,13 Min, Platz 2; 50m Brust, 00:50,90 Min, Platz 3
- Valeria Miske (JG 2010) 25m Kraul-Beine, 00:27,55 Min, Platz 1; 25m Schmetterling, 00:24,64 Min, Platz 3; 50m Brust, 00:50,10 Min, Platz 2

SGO- Schwimmer Dirk Grenz startet bei den Master Schwimmweltmeisterschaften in Südkorea

Details

Geschrieben von Astrid Meiroski

 Zuletzt aktualisiert: 22. August 2019

Berichte (</index.php/component/tags/tag/berichte>)



(</index.php/sg-oberhausen/galerie/image?view=image&format=raw&type=orig&id=3119>)Nachdem Mitte August die Schwimm- Weltmeisterschaften in Gwangju, Südkorea zu Ende gingen, fanden dort im Anschluss noch die Masters Weltmeisterschaften statt. Beide finden alle 2 Jahre statt, die Masters für alle Aktiven über 25 Jahre. Der älteste Teilnehmer in diesem Jahr war ein 93 jähriger Japaner.

Diesmal gingen insgesamt rund 4000 Aktive aus der ganzen Welt an den Start, darunter Dirk Grenz von der SG Oberhausen (JG 1973).

Die erste Disziplin war eine Freiwasserwertung über 3 Kilometer im offenen Meer bei Yeosu, hierbei platzierte sich Grenz als 21. (55.56,3 Min) und wurde drittbester Deutscher seiner Altersklasse (45- 49 Jahre).

Zurück in Gwangju standen bei 36 Grad Außentemperatur und hoher Luftfeuchtigkeit noch die Beckenwettbewerbe in der dortigen Schwimmarena mit 11.000 Zuschauerplätzen aus.

Rund eine halbe Stunde vor dem jeweiligen Lauf werden die Aktiven in einen sogenannten Calling room gebracht, ab diesem Zeitpunkt treffen die direkten Mitstreiter aufeinander, und warten gemeinsam auf ihren Aufruf.

Sobald der Lauf aufgerufen wird, begleiten Offizielle die Schwimmer über den blauen Teppich zu ihren Startblöcken und der Start wird prompt ausgeführt.

Die Zeit im Calling room hat Grenz jeweils nutzen können, um sich auf seine Antritte fokussieren zu können und so erschwamm er sich in der gut mit Zuschauern besetzten Halle folgende Ergebnisse, mit denen er selbst sehr zufrieden war:

- 100 m Brust 25. Platz (1.29,38 Min)
- 200 m Lagen 21. Platz (2.59,21 Min); bester Deutscher
- 200 m Brust 22. Platz (3.18,59 Min); 2. bester Deutscher

Die 10 Wettkampftage waren nicht nur sportlich anstrengend, sondern auch durch Anreise und Aufenthalt mit ihren Erlebnissen und Eindrücken überwältigend, so landete Grenz nach einem strapaziösen Flug mit einem Zwischenstop in Helsinki zunächst in Seoul, von dort reiste er mit dem 300 km/h schnellen KTX- Schnellzug in die 1,6 Mio Einwohner- Stadt Gwangju zur Wettkampfstätte. Rund 3000 Freiwillige stehen den Schwimmern während der Masters an verschiedenen Stellen im öffentlichen Raum zur Seite um Hilfestellung und Informationen zu geben. Die gute Organisation, die Infrastruktur und die große Hilfsbereitschaft vor Ort beeindruckte Grenz sehr, ebenso die allgemeine Sauberkeit und die überall verfügbare WLAN- Abdeckung.

Wie es sich für eine Weltmeisterschaft gehört, gab es auch eine Eröffnungsfeier und eine Abschlussfeier mit Feuerwerk und reichlich Kulturprogramm.

Die nächsten Weltmeisterschaften und Masters finden 2021 in Japan, Fukuoka statt, auf die sich Grenz schon freut.

Oberhausener Herbstmeeting am kommenden Wochenende

Details

Geschrieben von Astrid Meiroski

 Zuletzt aktualisiert: 10. September 2019

Berichte (</index.php/component/tags/tag/berichte>)

Am kommenden Wochenende (14. und 15.09.) findet im Hallenbad Oberhausen das Herbstmeeting statt, das zum 9. mal dort ausgetragen wird.

Acht weitere Vereine aus dem Ruhrgebiet treten gegen die Aktiven der SGO an, um sich in rund 1023 Einzel- und 38 Staffelstarts zu messen.

Am Samstag beginnen die Wettkämpfe um 14 Uhr, am Sonntag bereits um 10 Uhr.

Ebenso wird ein Stand vom Schwimmsportausrüster Swim-Total vor Ort sein, um seine Ausrüstung rund um den Schwimmsport anzubieten.

Für das leibliche Wohl von Besuchern und Aktiven sorgt der Förderverein der SG Oberhausen.

Die SGO lädt als Ausrichter und Veranstalter an beiden Tagen interessierte Zuschauer herzlich ein, die Aktiven bei Ihren Läufen zu beobachten und anzufeuern.

SGO und WSGO auf statt im Wasser aktiv

Details

Geschrieben von Astrid Meirowski

 Zuletzt aktualisiert: 10. September 2019

Berichte (</index.php/component/tags/tag/berichte>)



(</index.php/sg-oberhausen/galerie/image?view=image&format=raw&type=orig&id=3120>)Am vergangenen Samstag waren Vereinsmitglieder der SG Oberhausen und der WSG Oberhausen in Vierer- bzw. Zehner-Kanus auf der Ruhr unterwegs und paddelten die Strecke von Hattingen nach Essen zum Baldeneysee.

Während die Aktiven sonst im Wasser zu Hause sind, war die Strecke auf dem Wasser eine große Herausforderung, zu der Jugendwart Dirk Grenz einige Vereinsmitglieder mit Ihren Eltern und Geschwistern motivieren konnte.

Schon früh um 8h morgens trafen sich alle am Sterkrader Hallenbad, wo Campinggepäck und Wechselklamotten in das Versorgungsfahrzeug verladen wurden. Im Anschluss ging es zum Bahnhof, um zur Einstiegsstelle nach Hattingen zu fahren.

Dort erhielten die Paddler jeweils eine Schwimmweste und einige Instruktionen von den Scouts, bevor alle auf die zur Verfügung stehenden Kanus aufgeteilt wurden und es in vorsichtigen Paddelbewegungen aufs Wasser hinaus ging.

Über eine Strecke von rund 23 Kilometern wurden die Paddelzüge immer sicherer und auch das Wetter spielte mit und der angekündigte Regen blieb aus.

Die drei Verpflegungspausen zwischendurch wurden dankbar angenommen und das Helferteam bot belegte Brötchen, Kuchen und Erfrischungsgetränke an, bevor es wieder in die Boote ging.

Der Endspurt war noch mal sehr mühsam, als es von der Ruhr auf den Baldeneysee ging, wo es riesige Seerosefelder zu umrunden ging und die Strömung fehlte. Die Müdigkeit machte sich bei allen in den Knochen und Muskeln bemerkbar. Ein Hinweis auf das wartende Grillbuffet lies dann aber doch noch mal die Paddel fliegen und die Motivation aufkeimen.

Gegen 18 Uhr erreichte die Truppe den anvisierten Camping- und Grillplatz. Mit letzter Kraft zogen die Paddler ihre Boote an Land und verladen sie auf die bereitstehenden Trailer, bevor es unter die Dusche und in trockene Klamotten ging.

Das Versorgungsteam war nach der letzten Pause schon vorgefahren und hatte die Zelte für die Übernachtungsgäste aufgebaut und das Grillbuffet bestückt.

Hungrig und müde klang der Tag bei leckerem Grillgut und gemütlichem Beisammensein aus.

Die Scouts lobten abschließend die Wassersportler für Ihre tolle Leistung auf dem Wasser.

Medaillenglanz beim Herbstmeeting im Hallenbad Oberhausen

Details

Geschrieben von Astrid Meirowski

 Zuletzt aktualisiert: 19. September 2019

Berichte (/index.php/component/tags/tag/berichte)



(/index.php/sg-oberhausen/galerie/image?view=image&format=raw&type=orig&id=3121)Am vergangenen Wochenende (14.+ 15.09.2019) fand im Oberhausener Hallenbad das Herbstmeeting statt, welches in diesem Jahr zum neunten mal ausgerichtet wurde.

Der Einladung der SG Oberhausen folgten acht Vereine aus dem näheren Ruhrgebiet mit rund 207 Aktiven, um auf der Kurzbahn in 1023 Einzelstarts und 38 Staffelstarts gegeneinander anzutreten. Die Gastvereine schwammen auch um den Pokal, den die SGO letztlich an den SV Blau Weiß Bochum überreichen durfte. Die SGO selber nahm als Ausrichter nicht an der Pokalwertung teil.

Die Aktiven der SGO sammelten zahlreiche Medaillen (45 x Gold, 45 x Silber, 37 x Bronze), sowie weitere 95 Top-Ten-Platzierungen und stellten in vielen der Wettkämpfe die Favoriten der Veranstaltung. Dank der guten Organisation konnte an beiden Tagen der Zeitplan für die Wettkampffolge eingehalten werden.

Die Trainer Klaus Meier-Ebert und Nils Gens (D-Jugend), sowie Peter Schorning und Heinz Rennings (A,B,C-Jugend) konnten durchweg persönliche Bestzeiten ihrer Schwimmer notieren, die zudem für den ein oder anderen zur Qualifikation für die Bezirkskurzbahnmeisterschaften reichten, die am 28. und 29. September in Essen stattfinden.

Hier die Platzierungen im Einzelnen:

- **Aleksej Krohm** (JG 2009) 200m Rücken, 03:11,27 Min, 1. Platz; 50m Schmetterling, 00:43,49 Min, 2. Platz; 200m Lagen, 03:12,14 Min, 1. Platz; 100m Rücken, 01:32,02 Min, 1. Platz; 100m Schmetterling, 01:40,70 Min, 1. Platz
- **Alena Krohm** (JG 2007) 50m Rücken, 00:37,79 Min, 2. Platz; 200m Schmetterling, 03:02,74 Min, 1. Platz; 100m Freistil, 01:09,48 Min, 1. Platz; 50m Freistil, 00:31,55 Min, 2. Platz; 200m Freistil, 02:34,25 Min, 1. Platz
- **Alex Krohm** (JG 2008) 200m Schmetterling, 03:20,53 Min, 2. Platz; 50m Schmetterling, 00:39,79 Min, 3. Platz; 100m Freistil, 01:15,56 Min, 2. Platz; 200m Lagen, 03:04,18 Min, 2. Platz; 100m Rücken, 01:26,70 Min, 3. Platz; 100m Schmetterling, 01:30,66 Min, 2. Platz
- **Alina Krohm** (JG 2005) 50m Rücken, 00:34,55 Min, 3. Platz; 200m Rücken, 02:41,29 Min, 3. Platz; 100m Rücken, 01:15,57 Min, 3. Platz; 100m Lagen, 01:17,44 Min, 1. Platz
- **Andre Plasil** (JG 1973) 100m Brust, 01:17,84 Min, 3. Platz; 50m Brust, 00:34,64 Min, 1. Platz; 100m Schmetterling, 01:14,71 Min, 2. Platz
- **Anja Krohm** (JG 2004) 50m Schmetterling, 00:35,01 Min, 3. Platz; 100m Freistil, 01:03,32 Min, 1. Platz; 50m Brust, 00:40,47 Min, 2. Platz; 50m Freistil, 00:28,66 Min, 1. Platz; 100m Lagen, 01:17,11 Min, 2. Platz; 200m Freistil, 02:17,08 Min, 1. Platz
- **Chiara Carlino** (JG 1998) 400m Lagen, 06:00,14 Min, 1. Platz
- **Dora Radtke** (JG 2006) 50m Rücken, 00:39,37 Min, 3. Platz; 100m Brust, 01:34,20 Min, 3. Platz
- **Jan André Elgsnat** (JG 2008) 50m Rücken, 00:40,05 Min, 1. Platz; 200m Lagen, 03:22,18 Min, 3. Platz
- **Jan Eric Terbeek** (JG 2004) 200m Rücken, 02:38,14 Min, 1. Platz; 100m Rücken, 01:14,07 Min, 1. Platz; 100m Lagen, 01:19,44 Min, 2. Platz; 100m Schmetterling, 01:20,47 Min, 1. Platz
- **Janine Grund** (JG 2003) 50m Rücken, 00:32,07 Min, 2. Platz; 200m Rücken, 02:28,85 Min, 1. Platz; 50m Schmetterling, 00:31,64 Min, 2. Platz; 100m Freistil, 01:02,76 Min, 3. Platz; 50m Freistil, 00:29,43 Min, 2. Platz; 100m Rücken, 01:09,26 Min, 2. Platz; 200m Freistil, 02:16,64 Min, 2. Platz
- **Janna Lizier** (JG 2006) 50m Rücken, 00:36,07 Min, 1. Platz; 200m Rücken, 02:40,92 Min, 1. Platz; 200m Lagen, 02:45,76 Min, 1. Platz; 100m Rücken, 01:16,16 Min, 1. Platz; 100m Lagen, 01:17,09 Min, 1. Platz
- **Jannis Baßier** (JG 2005) 100m Freistil, 01:06,92 Min, 2. Platz; 200m Freistil, 02:28,72 Min, 2. Platz
- **Joel Marx** (JG 2004) 100m Freistil, 01:02,74 Min, 1. Platz; 50m Freistil, 00:28,73 Min, 1. Platz; 100m Rücken, 01:14,65 Min, 2. Platz; 200m Freistil, 02:20,24 Min, 1. Platz
- **Julia Siebrecht** (JG 2003) 200m Rücken, 02:41,44 Min, 3. Platz
- **Karina Ermisch** (JG 2007) 100m Brust, 01:37,29 Min, 3. Platz
- **Lara Wolf** (JG 2007) 50m Rücken, 00:37,01 Min, 1. Platz; 200m Rücken, 02:52,03 Min, 2. Platz; 50m Brust, 00:44,28 Min,

- 3. Platz; 200m Lagen, 03:01,16 Min, 3. Platz; 100m Rücken, 01:20,93 Min, 1. Platz
- **Lene Wachler** (JG 2006) 100m Brust, 01:22,80 Min, 1. Platz; 100m Freistil, 01:12,85 Min, 3. Platz; 50m Brust, 00:38,21 Min, 1. Platz; 200m Brust, 02:53,06 Min, 1. Platz
- **Lennard Wischermann** (JG 2008) 50m Rücken, 00:45,94 Min, 3. Platz; 100m Brust, 01:45,61 Min, 1. Platz; 50m Freistil, 00:36,62 Min, 2. Platz; 200m Brust, 03:43,66 Min, 2
- **Lennart Deimann** (JG 2008) 100m Rücken, 01:25,05 Min, 1. Platz; 100m Schmetterling, 01:41,30 Min, 3. Platz
- **Leonie Meirowski** (JG 2009) 200m Rücken, 03:42,39 Min, 3. Platz; 200m Lagen, 03:53,85 Min, 3. Platz
- **Lucia Petrea** (JG 2008) 200m Schmetterling, 03:39,05 Min, 2. Platz; 50m Schmetterling, 00:41,13 Min, 2. Platz; 100m Freistil, 01:16,86 Min, 1. Platz; 200m Lagen, 03:10,13 Min, 2. Platz; 50m Freistil, 00:34,59 Min, 2. Platz; 200m Freistil, 02:43,32 Min, 1. Platz
- **Maite Lizier** (JG 2004) 100m Brust, 01:30,35 Min, 3. Platz; 100m Lagen, 01:19,14 Min, 3. Platz
- **Malte Nordmann** (JG 2009) 200m Rücken, 03:22,56 Min, 2. Platz; 50m Brust, 00:51,42 Min, 2. Platz; 200m Lagen, 03:24,01 Min, 2. Platz; 100m Schmetterling, 01:47,23 Min, 2. Platz
- **Mara Küper** (JG 2008) 50m Rücken, 00:43,13 Min, 1. Platz; 100m Brust, 01:36,87 Min, 3. Platz; 200m Rücken, 03:20,56 Min, 2. Platz; 200m Lagen, 03:20,46 Min, 3. Platz; 100m Rücken, 01:34,51 Min, 1. Platz; 200m Brust, 03:31,16 Min, 3. Platz
- **Max Honstein** (JG 2009) 50m Rücken, 00:43,62 Min, 2. Platz; 100m Freistil, 01:21,23 Min, 2. Platz; 200m Lagen, 03:24,33 Min, 3. Platz; 200m Freistil, 03:00,89 Min, 3. Platz
- **Maximilian Nüchel** (JG 2005) 200m Schmetterling, 03:24,40 Min, 1. Platz
- **Melvin Rulofs** (JG 2008) 50m Rücken, 00:42,95 Min, 2. Platz; 200m Rücken, 03:15,80 Min, 2. Platz
- **Mira Weidlich** (JG 2007) 400m Lagen, 06:27,09 Min, 3. Platz
- **Nele Göbel** (JG 2009) 50m Rücken, 00:45,09 Min, 3. Platz; 200m Rücken, 03:31,38 Min, 1. Platz; 200m Lagen, 03:38,06 Min, 2. Platz; 100m Schmetterling, 01:50,66 Min, 1. Platz
- **Niklas Eis** (JG 2006) 100m Lagen, 01:46,31 Min, 3. Platz
- **Paul Blümer** (JG 2001) 100m Brust, 01:11,62 Min, 2. Platz; 100m Freistil, 00:54,66 Min, 2. Platz; 200m Lagen, 02:22,37 Min, 1. Platz; 100m Lagen, 01:01,45 Min, 2. Platz; 100m Schmetterling, 01:01,41 Min, 1. Platz
- **Paul Krüger** (JG 2004) 100m Brust, 01:18,70 Min, 1. Platz; 100m Freistil, 01:07,74 Min, 2. Platz; 50m Brust, 00:35,33 Min, 1. Platz; 50m Freistil, 00:29,08 Min, 3. Platz; 200m Brust, 03:12,33 Min, 1. Platz
- **Pierre Göttinger** (JG 2007) 50m Rücken, 00:41,25 Min, 3. Platz; 100m Freistil, 01:18,22 Min, 3. Platz
- **Tim Steinhaus** (JG 2007) 200m Schmetterling, 03:12,28 Min, 2. Platz; 200m Rücken, 03:07,44 Min, 3. Platz; 100m Schmetterling, 01:28,90 Min, 2. Platz
- **Tyler Smuda** (JG 2007) 400m Freistil, 06:18,32 Min, 2. Platz; 200m Brust, 03:33,43 Min, 3. Platz
- **Zilan Karabulut** (JG 2005) 100m Brust, 01:39,43 Min, 3. Platz
- **1. Mannschaft Weiblich** (JG 2009) 4x50m Freistil, 01:58,24, 2. Platz
- **1. Mannschaft Weiblich** (JG 2009) 4x50m Lagen, 02:13,65 Min, 2. Platz

SG Oberhausen auf Medaillenfang

Details

Geschrieben von Astrid Meirowski

 Zuletzt aktualisiert: 26. September 2019



(/index.php/sg-oberhausen/galerie/image?view=image&format=raw&type=orig&id=3122)Am vergangenen Sonntag (22.09.2019) war die SG Oberhausen mit 34 Aktiven der E- und F- Jugend zu Gast beim 15. nationalen Nachwuchsschwimmen in Bottrop. In 143 Einzel- und 1 Staffelwettbewerb erreichten die Schützlinge von Trainerteam Robin Arndt, Mara Haberle und Martina Stutz viele persönliche Bestzeiten und jede Menge Podestplätze. Julian Marquardt (JG 2010) schwamm nur knapp am SG Altersklassenrekord über 50m Rücken vorbei. Er und weitere 18 seiner Vereinskollegen der E-Jugend erreichten zudem Top-Ten-Platzierungen in der Bezirkswertung.

Während die E-Jugend schon einigermaßen routiniert das Wettkampfgeschehen über insgesamt 806 Einzel- und 25 Staffelstarts von 213 Aktiven aus 9 Vereinen aus dem Ruhrgebiet und einem Verein aus Niedersachsen absolvierte, fand für einige Schwimmer der F-Jugend die Wettkampfpremiere statt, so sammelte unter anderem Jennifer Miller (JG 2011) erstmals Wettkampfeindrücke.

Trainer Robin Arndt zeigte sich zum Ende des Wettkampftages zufrieden: „ Unsere Schwimmer sind gut vorbereitet für die Stadtmeisterschaften in Oberhausen am ersten Oktoberwochenende.“

Die Medaillenplatzierungen:

Armin Causevic (JG 2010) 50m Brust, 00:50,45 Min, 2. Platz; 100m Lagen, 01:51,81 Min, 2. Platz

Benedikt Braun (JG 2011) 50m Brust, 01:02,30 Min, 2. Platz; 25m Schmetterling, 00:32,57 Min, 2. Platz

Dzejljan Hukic (JG 2011) 25m Schmetterling, 00:28,97 Min, 1. Platz; 50m Rücken, 00:55,79 Min, 1. Platz; 100m Lagen, 02:21,91 Min, 2. Platz

Edin Hukic (JG 2013) 25m Freistil, 00:25,62 Min, 1. Platz; 25m Freistil-Beine, 00:34,98 Min, 1. Platz; 25m Rücken, 00:29,45 Min, 1. Platz

Eleyna Baier (JG 2010) 50m Brust, 00:53,27 Min, 1. Platz

Evelina Ermisch (JG 2011) 50m Freistil, 00:50,96 Min, 3. Platz

Florian Schneckenburger (JG 2011) 50m Brust, 01:02,68 Min, 3. Platz; 100m Brust, 02:14,99 Min, 1. Platz

Jasper Schulz (JG 2010) 50m Freistil, 00:40,19 Min, 3. Platz; 50m Schmetterling, 00:53,30 Min, 3. Platz; 100m Freistil, 01:36,13 Min, 2. Platz; 100m Schmetterling, 02:09,66 Min, 1. Platz

Jaydon Küpper (JG 2013) 25m Rücken, 00:35,13 Min, 2. Platz

Jonah Küpper (JG 2010) 50m Schmetterling, 00:51,87 Min, 2. Platz; 100m Brust, 01:58,30 Min, 2. Platz; 100m Lagen, 01:55,91 Min, 3. Platz

Julian Marquardt (JG 2010) 50m Freistil, 00:38,29 Min, 1. Platz; 50m Rücken, 00:43,85 Min, 1. Platz; 50m Schmetterling, 00:51,61 Min, 1. Platz; 100m Freistil, 01:29,54 Min, 1. Platz; 100m Lagen, 01:43,18 Min, 1. Platz

Louisa Fintz (JG 2011) 50m Freistil, 00:43,92 Min, 2. Platz; 25m Schmetterling, 00:24,47 Min, 1. Platz

Lucas Grenz (JG 2012) 25m Freistil-Beine, 00:32,86 Min, 2. Platz

Luis Wachler (JG 2010) 25m Schmetterling, 00:28,97 Min, 1. Platz

Luna Mäding (JG 2010) 50m Brust, 00:54,03 Min, 2. Platz; 50m Schmetterling, 00:52,91 Min, 3. Platz; 100m Freistil, 01:44,05 Min, 3. Platz; 100m Schmetterling, 02:06,13 Min, 1. Platz

Marie Mölders (JG 2011) 100m Brust, 02:16,95 Min, 3. Platz

Michel Johrendt (JG 2010) 50m Brust, 00:52,97 Min, 3. Platz; 50m Rücken, 00:50,42 Min, 2. Platz; 100m Rücken, 01:54,81 Min, 2. Platz

Nala Brands (JG 2012) 25m Brust, 00:30,19 Min, 2. Platz

Pia Kittel (JG 2010) 25m Schmetterling, 00:27,65 Min, 1. Platz

Valeria Miske (JG 2010) 50m Freistil, 00:42,42 Min, 2. Platz; 50m Rücken, 00:51,39 Min, 3. Platz; 100m Brust, 01:58,86 Min, 1. Platz

Zoey Hoffmann (JG 2011) 25m Schmetterling, 00:33,82 Min, 2. Platz

1. Mannschaft Mixed (JG 2012) 4x25m Freistil, 01:46,05 Min, 3. Platz

Bezirksmeisterschaften 2019- SG Oberhausen schwimmt meisterhaft

Details

Geschrieben von Astrid Meirowski

 Zuletzt aktualisiert: 01. Oktober 2019

Berichte (/index.php/component/tags/tag/berichte)

Am vergangenen Wochenende (28./29.09.) fanden in Essen die Bezirkskurzbahnmeisterschaften des Bezirks Ruhrgebiet statt, zu denen sich 33 Aktive der SG Oberhausen vorab qualifiziert hatten.

Das Trainerteam Nils Gens und Heinz Rennings war höchst zufrieden mit den Leistungen ihrer Schwimmer, die durchweg persönliche Bestzeiten schwammen und 16 mal Edelmetall abholten, sowie zahlreiche Top-Ten-Platzierungen erreichten.

Janine Grund (JG 2003) erreichte nicht nur in jedem ihrer Läufe eine Podestplatzierung, sondern wurde zudem Bezirksmeisterin über 200m Schmetterling und stellte über 50m Rücken einen offenen SG-Rekord auf (00.31,51 Min), und brach zudem einen 24 Jahre alten offenen Stadtrekord über 200m Rücken (02.27,57 Min)

Ihr Teamkollege Nils Gens (JG 1999) wurde offener Bezirksmeister über 50m Schmetterling.

Im Sportbad Thurmfeld wurden über das Wochenende rund 1593 Einzel- und 25 Mannschaftswettkämpfe absolviert.

Die Konkurrenz unter den 15 Vereinen mit 344 Aktiven war groß, dennoch die Stimmung im Bad dank der guten Organisation von Ausrichter SC Aegir Essen 1908 e.V. großartig.

Die Podestplatzierungen im Einzelnen:

- Aleksej Krohm (JG 2009) 100m Lagen, 01:30,43 Min, 3. Platz; 100m Schmetterling, 01:40,53 Min, 3. Platz
- Alex Krohm (JG 2008) 50m Rücken, 00:39,08 Min, 2. Platz
- Alina Krohm (JG 2005) 50m Rücken, 00:34,41 Min, 3. Platz
- Anja Krohm (JG 2004) 100m Freistil, 01:02,63 Min, 3. Platz
- Janine Grund (JG 2003) 50m Rücken, 00:31,54 Min, 1. Platz; 50m Freistil, 00:28,72 Min, 2. Platz; 200m Rücken, 02:27,57 Min, 1. Platz; 100m Rücken, 01:08,18 Min, 1. Platz; 50m Schmetterling, 00:31,30 Min, 1. Platz
- Lara Nordmann (JG 2003) 100m Brust, 01:29,52 Min, 3. Platz
- Lene Wachler (JG 2006) 50m Brust, 00:38,56 Min, 3. Platz
- Lucia Petrea (JG 2008) 50m Rücken, 00:39,13 Min, 2. Platz
- Nils Gens (JG 1999) 50m Schmetterling, 00:26,00 Min, 1. Platz; 50m Rücken, 00:27,69 Min, 3. Platz; 50m Freistil, 00:23,82 Min, 2. Platz

PSV und SGO Teams qualifizieren sich für die Zwischenrunde im Kids Cup!

Details

Geschrieben von Astrid Meirowski

 Zuletzt aktualisiert: 04. November 2019

Fünf Oberhausener Schwimmteams des Nachwuchsbereiches qualifizieren sich für die Zwischenrunde der KIDS CUP Wettkampfserie.



(/index.php/sg-oberhausen/galerie/image?view=image&format=raw&type=orig&id=3123)So konnten sich in den vergangenen Monaten im Bezirk Ruhrgebiet alle drei Teams der SGO und das erste Team des PSV Oberhausen direkt je einen der 16 Zwischenrundenplätzen im Bezirk sichern. Unter den Top 5 gelangte auf den vierten Platz die 1. Mannschaft der SGO und auf den fünften Platz die 1. Mannschaft des PSV Oberhausen. Die 2. Mannschaft der SG Oberhausen belegt den 8 Platz und die 3. Mannschaft der SG Oberhausen rückte durch die Absage zweier Mannschaften von Platz 14.

auf den 12. Platz vor. Durch dieses Nachrückverfahren konnte sich die 2. Mannschaft des PSV Oberhausen ebenfalls qualifizieren und rückte vom 18. Platz auf den 16. Platz vor.

Die 16 schnellsten Teams aus den Zwischenrunden der verschiedenen Bezirke NRW qualifizieren sich für die Finalrunde, die am Ende des Jahres in der Wuppertaler Schwimmoper ausgetragen wird. Die Kinder aller Mannschaften werden ihre hohe Motivation und Anstrengungsbereitschaft aus den drei Vorrunden mitbringen, um die Finalteilnahme in Wuppertal zu erreichen, darüber sind sich beide Trainerteams einig. Während die ersten drei Durchgänge stadintern durchgeführt wurden, wird am 10.11. noch der vierte Durchgang absolviert, dafür treten die beiden Oberhausener Vereine in Essen beim Bezirksfinale Ruhrgebiet an.

Nachdem sich die drei Mannschaften der SGO schon während der Vorrundenqualifikation von Wettkampf zu Wettkampf leistungsmäßig stark verbessern konnten und die Zeiten immer besser wurden, profitierte nicht nur das Trainerteam von der zunehmenden Wettkampferfahrung ihrer Schützlinge, sondern gewannen auch die jungen Schwimmer an Sicherheit im Wettkampfgeschehen. Trainer Robin Arndt lobte das ausgeprägte Mannschaftsgefühl und begeisterte sich über den extremen Ehrgeiz seiner E-Jugend.

Zum Einstieg in das 2. Schwimm-Halbjahr haben sich alle teilnehmenden Kinder der sechs Mannschaften beider Oberhausener Vereine erst einmal im Aquapark Oberhausen getroffen, dennoch nicht für weitere Trainingseinheiten, sondern ausgiebiges Plantschen und Spielen in ihrem Element. Die Trainerteams der zwei Schwimmvereine waren sich nach der tollen Leistung einig, dass die Kinder sich dieses Event absolut verdient hatten und fühlten sich nach dem Spaßtag bestätigt, dass die weitere Motivation und das Engagement für die Finalteilnahme einiger Mannschaften ihren Schützlingen schon in den Muskeln steckt. In diesem Sinne wünschen wir allen Oberhausener Teams viel Erfolg für den weiteren Wettkampfverlauf.

SG Oberhausen stellt NRW- Vierten bei den Kurzbahnmeisterschaften und sammelt Medaillen beim Sterkrader Nachwuchsschwimmfest

Details

Geschrieben von Astrid Meirowski

 Zuletzt aktualisiert: 09. November 2019

Berichte (</index.php/component/tags/tag/berichte>)



(</index.php/sg-oberhausen/galerie/image?view=image&format=raw&type=orig&id=3124>) Am 02. und 03. November fanden in der Schwimmoper in Wuppertal die NRW Kurzbahnmeisterschaften statt, zu dem Trainer Heinz Rennings seine 10 Schwimmer Lene Wachler (JG 2006), Alina Krohm (JG 2005), Anja Krohm (JG 2004), Janina Grund (JG 2003), Luca Baßier (JG 2002), Paul Blümer (JG 2001), Jonas Reichel (JG 2000), Nils Gens (JG 1999), Jannik Löchte (JG 1999) und Henri Hinze (JG 1999) gemeldet hatte.

Insgesamt 102 Vereine aus ganz NRW schickten 681 Aktive in die 2228 Einzel- und 147 Staffelwettkämpfe, die sich zuvor für die Teilnahme an den Kurzbahnmeisterschaften qualifiziert hatten.

Paul Blümer und Nils Gens schwammen zuletzt in den Finalkämpfen mit und Blümer konnte letztlich nach 5 Podestplätzen (100m Freistil, 0.52,30 Min, 3. Platz; 200m Schmetterling, 02.08,33 Min, 3. Platz; 200m Brust, 02.23,64 Min, 2. Platz; 100m Brust, 01.06,11 Min, 2. Platz; 200m Lagen, 02.09,40 Min, 2. Platz) den 4. Platz in der Gesamtwertung für sich behaupten. Zuvor hatte er bereits den SG-Rekord über 200m Schmetterling eingestellt.

Währenddessen wurde am Samstag, 02.11.19 im Sterkrader Hallenbad zum 22. mal das Sterkrader Nachwuchsschwimmfest ausgerichtet, zu dem sich rund 219 Sportler aus 10 Vereinen aus und rund um Oberhausen zusammenfanden. In 876 Einzel- und 23 Staffelwettkämpfen stellten sie ihre Leistungen unter Beweis.

Da auch kindgerechte Wettkämpfe auf dem Meldeergebnis standen, startete der Tag früh um 9 Uhr mit dem Einschwimmen.

Viele kleine Talente der Jahrgänge 2013 bis 2011 sprangen erstmals ins Wettkampfbecken und so war die Aufregung bei ihnen und ihren Eltern besonders groß und die Stimmung im Hallenbad großartig, zumal erste Medaillen erschwommen wurden. Die Trainer Delia Martin, Martina Stutz, Mara Haberle und Robin Arndt, sowie Ulla Arndt waren zufrieden mit den Leistungen ihrer Schützlinge.

Routinierter starteten die Jahrgänge 2010 aufwärts in die Wettkämpfe und konnten zahlreiche persönliche Bestzeiten, sowie Medaillenplätze erschwimmen oder Top-Ten-Plätze belegen. Trainer Klaus Meier-Ebert wertete dies schon als eine gute Vorbereitung auf das nächste Wettkampfwochenende, wenn die D- und C-Jugend bei den Deutschen Mannschaftswettbewerben (DMSJ) in Essen an den Start gehen.

- Aleksej Krohm (JG 2009) 50m Schmetterling, 00:41,60 Min, 1. Platz; 100m Brust, 01:40,27 Min, 2. Platz; 50m Brust, 00:46,76 Min, 1. Platz; 100m Freistil, 01:18,99 Min, 1. Platz
- Alena Krohm (JG 2007) 100m Brust, 01:34,46 Min, 2. Platz; 100m Rücken, 01:19,91 Min, 1. Platz; 100m Schmetterling, 01:23,03 Min, 2. Platz; 100m Freistil, 01:07,96 Min, 1. Platz
- Alex Krohm (JG 2008) 50m Freistil, 00:32,73 Min, 1. Platz; 100m Brust, 01:36,62 Min, 3. Platz; 100m Rücken, 01:24,98 Min, 3. Platz; 100m Schmetterling, 01:27,17 Min, 1. Platz
- Armin Causevic (JG 2010) 50m Rücken, 00:46,91 Min, 3. Platz; 50m Brust, 00:51,19 Min, 1. Platz
- Daniela Vogt (JG 2007) 100m Rücken, 01:26,61 Min, 3. Platz
- Dora Radtke (JG 2006) 100m Brust, 01:29,71 Min, 1. Platz; 100m Rücken, 01:21,39 Min, 1. Platz; 100m Schmetterling, 01:36,31 Min, 2. Platz; 100 m Freistil, 01:10,03 Min, 1. Platz
- Dzejlan Hukic (JG 2011) 50m Freistil, 00:48,80 Min, 3. Platz; 50m Rücken, 00:51,51 Min, 1. Platz; 25m Schmetterling, 00:30,17 Min, 2. Platz; 50m Brust, 01:04,96 Min, 3. Platz; 100m Freistil, 01:57,10 Min, 3. Platz
- Edin Hukic (JG 2013) 25m Freistil, 00:26,86 Min, 2. Platz; 25m Brust, 00:35,99 Min, 2. Platz; 25m Rücken, 00:26,70 Min, 1. Platz
- Eleya Baier (JG 2010) 50m Brust, 00:53,91 Min, 3. Platz
- Florian Schneckenburger (JG 2011) 25m Freistil, 00:30,31 Min, 2. Platz
- Jakob Lison (JG 2013) 25m Brust, 00:35,99 Min, 2. Platz
- Jannis Bröker (JG 2010) 50m Freistil, 00:40,94 Min, 3. Platz; 50m Brust, 00:54,49 Min, 3. Platz; 100m Freistil, 01:37,87 Min, 3. Platz

- Jasper Schulz (JG 2010) 50m Brust, 00:54,15 Min, 2. Platz
- Jaydon Küpper (JG 2013) 25m Rücken, 00:32,56 Min, 2. Platz
- Jonah Küpper (JG 2010) 25m Schmetterling, 00:21,65 Min, 2. Platz
- Julian Marquardt (JG 2010) 50m Freistil, 00:38,30 Min, 1. Platz; 50m Rücken, 00:42,38 Min, 1. Platz; 25m Schmetterling, 00:21,34 Min, 1. Platz; 100m Freistil, 01:28,56 Min, 2. Platz
- Lara Wolf (JG 2007) 100m Brust, 01:35,07 Min, 3. Platz; 100m Rücken, 01:21,50 Min, 2. Platz
- Lennard Wischermann (JG 2008) 50m Brust, 00:50,45 Min, 1. Platz; 100m Freistil, 01:21,09 Min, 3. Platz
- Lina Melcher (JG 2009) 50m Brust, 00:54,30 Min, 2. Platz
- Louisa Fintz (JG 2011) 50m Brust, 00:54,20 Min, 2. Platz ; 100m Freistil, 01:48,03 Min, 3. Platz
- Lucia Petrea (JG 2008) 50m Schmetterling, 00:39,41 Min, 2. Platz; 50m Freistil, 00:34,18 Min, 1. Platz; 100m Rücken, 01:28,25 Min, 2. Platz; 100m Schmetterling, 01:37,82 Min, 1. Platz
- Luna Mäding (JG 2010) 25m Schmetterling, 00:21,94 Min, 2. Platz; 50m Brust, 00:51,39 Min, 1. Platz; 100m Freistil, 01:40,38 Min, 2. Platz
- Malte Nordmann (JG 2009) 50m Schmetterling, 00:46,75 Min, 2. Platz; 100m Brust, 01:45,81 Min, 3. Platz; 100m Rücken, 01:32,98 Min, 1. Platz; 100m Schmetterling, 01:45,05 Min, 1. Platz
- Mara Küper (JG 2008) 100m Brust, 01:38,88 Min, 2. Platz; 50m Brust, 00:46,40 Min, 1. Platz
- Max Honstein (JG 2009) 50m Freistil, 00:34,17 Min, 1. Platz; 100m Brust, 01:40,17 Min, 1. Platz; 50m Brust, 00:46,76 Min, 2. Platz; 100m Freistil, 01:23,09 Min, 2. Platz
- Melvin Rulofs (JG 2008) 50m Rücken, 00:42,34 Min, 1. Platz
- Mira Weidlich (JG 2007) 100m Schmetterling, 01:22,30 Min, 1. Platz; 100m Freistil, 01:13,39 Min, 3. Platz
- Nala Brands (JG 2012) 25m Freistil, 00:22,42 Min, 3. Platz
- Nele Göbel (JG 2009) 50m Freistil, 00:39,01 Min, 1. Platz; 100m Rücken, 01:35,17 Min, 2. Platz; 100m Schmetterling, 01:47,83 Min, 1. Platz
- Pierre Göttinger (JG 2007) 100m Rücken, 01:30,19 Min, 3. Platz
- Raúl Scherping Mejuto (JG 2011) 50m Rücken, 00:56,70 Min, 3. Platz; 25m Schmetterling, 00:31,18 Min, 3. Platz; 100m Freistil, 01:48,56 Min, 2. Platz
- Tim Steinhaus (JG 2007) 100m Rücken, 01:28,81 Min, 1. Platz; 100m Schmetterling, 01:30,40 Min, 1. Platz
- Valeria Miske (JG 2010) 50m Freistil, 00:42,02 Min, 2. Platz; 50m Rücken, 00:52,05 Min, 3. Platz; 100m Freistil, 01:41,87 Min, 3. Platz
- 1. Mannschaft Mixed (JG 2005) 4x50m Lagen, 02:29,70 Min, 1. Platz
- 1. Mannschaft Mixed (JG 2005) 4x50m Freistil, 02:13,43 Min, 1. Platz
- 2. Mannschaft Mixed (JG 2005) 4x50m Lagen, 02:40,52 Min, 2. Platz
- 2. Mannschaft Mixed (JG 2005) 4x50m Freistil, 02:20,09 Min, 2. Platz
- 3. Mannschaft Mixed (JG 2005) 4x50m Lagen, 02:49,60 Min, 3. Platz
- 3. Mannschaft Mixed (JG 2005) 4x50m Freistil, 02:21,36 Min, 3. Platz

Oberhausens Schwimmvereine lassen sich bei der DMSJ nicht abhängen

Details

Geschrieben von Astrid Meiroski

 Zuletzt aktualisiert: 13. November 2019

[Berichte \(/index.php/component/tags/tag/berichte\)](/index.php/component/tags/tag/berichte)

Vier Mannschaften der SG Oberhausen und zwei Mannschaften des Polizei SV zeigten am vergangenen Wochenende erneut ihr Können.

Jedes Jahr im November steht für die Aktiven des Bezirks Ruhrgebiet nicht nur der spannendste Wettkampf, sondern auch der mit der meisten Vorbereitung an. In fünf Staffelwettkämpfen müssen die Mannschaften sich beweisen und das Team mit der geringsten Gesamtzeit darf sich über den bewährten Titel freuen. Am vergangenen Wochenende (09. und 10.11.2019) schickten 7 Ruhrgebiets- Vereine ihre Schwimmer in gut 200 Staffelwettkämpfe im Sportbad Am Thurmfeld in Essen.

In der weiblichen Jugend D errang der PSV Oberhausen in einer Gesamtzeit von 27:50,49 Minuten den 5. Platz. Nur 30 Sekunden später festigte die SG Oberhausen (28:23,14 Minuten) den 7. Platz. Auch bei den männlichen Aktiven der D-Jugend war es bis zur letzten Sekunde ein knappes Rennen. Die Schwimmer der SG Oberhausen lieferten sich mit der 1. Mannschaft des Duisburger ST einen spannenden Kampf um den 3. Platz, den sie letztlich in der Zeit von 25:50,74 Min für sich entscheiden konnten. Die Schwimmer des PSV erzielten hier den 5. Platz (28:03,07 Minuten).

Die weibliche C-Jugend der SGO erreichte mit einer Zeit von 26:37,52 Minuten den 5. Platz. Die Herren der B- Jugend platzierten sich ebenfalls auf Rang 5, sowie die Herren der A-Jugend auf den 4. Rang.

Die Trainerteams der beiden Vereine waren mit den gezeigten Leistungen und vielen persönlichen Bestzeiten ihrer Aktiven sehr zufrieden. Besonders die Stimmung auf der Tribüne durch Eltern und Unterstützer mit lautem Anfeuern und rhythmischen Paukenschlägen lies die Schwimmer durchs Wasser pflügen und unterstützte ihre Schwimm-Asse sehr. Trotz Geräuschkulisse, der hohen Intensität und Emotionalität der Veranstaltung stand dem Ausrichter ein super organisiertes Kampfgericht zur Verfügung, das für einen reibungslosen Ablauf des Wettkampfes sorgte.

Nun bangen alle Mannschaften, wer zum Finale eingeladen wird, das am 31.11. und 01.12.2019 in der Wuppertaler Schwimmoper ausgetragen wird. Das Ergebnis für die Finalteilnahme kann erst bekannt gegeben werden, wenn in allen Bezirken NRWs die Zwischenrunden durchgeführt worden sind.

Starke Leistungen der Oberhausener Schwimmmannschaften in Essen

Details

Geschrieben von Astrid Meiroski

 Zuletzt aktualisiert: 13. November 2019

[Berichte \(/index.php/component/tags/tag/berichte\)](/index.php/component/tags/tag/berichte)

Drei Mannschaften der SG Oberhausen und zwei Mannschaften des Polizei SV qualifizierten sich wie zuvor berichtet für die letzte Zwischenrunde im Kids Cup und zeigten starke Schwimmleistungen



(/index.php/sg-oberhausen/galerie/image?view=image&format=raw&type=orig&id=3197)Wie berichtet qualifizierten sich zuletzt fünf Oberhausener Schwimmteams des Nachwuchsbereiches der Vereine SGO und PSV für die letzte Zwischenrunde der KIDS CUP Wettkampfsrie im Bezirk Ruhrgebiet, die am letzten Sonntag, 10.11.2019 im Sportbad Thurmfeld in Essen ausgetragen wurden. 15 gemeldete Mannschaften aus 7 Vereinen absolvierten 105 Staffelwettkämpfe. Die Zeiten aller Staffelwettkämpfe werden je Mannschaft addiert und ergeben letztlich die Platzierung in der Gesamtwertung.

Unter die Top 5 gelangte auf den vierten Platz die 1. Mannschaft der SGO und auf den fünften Platz die 1. Mannschaft des PSV Oberhausen. Diese Platzierungen konnten die Teams am Ende des Wettkampfes halten. Vor ihnen waren nur die ersten beiden Teams der Startgemeinschaft Essen und das erste Team der Startgemeinschaft Mülheim.

Nach der Hälfte der Wettkämpfe war absehbar, dass die 1. Mannschaft der SG Oberhausen souverän ihren 4. Platz verteidigen würde und sogar Chancen auf den dritten Platz hatten, was zuletzt an der Stärke der Gegner scheiterte. Die 1. Mannschaft des PSV Oberhausen lag da zunächst auf dem 6. Platz hinter dem SV Steele 1911. Im zweiten Schwimmabschnitt begann die Aufholjagd durch die kleinen Polizisten, die sie in der Disziplin 300 m Teamausdauer mit einem Vorsprung von 25 Sekunden gegenüber dem SV Steele für sich gewinnen konnten. So belohnten sie sich mit der Verteidigung des 5. Platzes.

Die beiden zweiten Mannschaften der Vereine qualifizierten sich mit dem 8. Platz (2. Mannschaft SGO) und dem 15. Platz (2. Mannschaft PSV). Während sich auf den vorderen Rängen relativ schnell und eindeutig die Endplatzierungen abzeichneten, war das Mittelfeld der teilnehmenden Mannschaften hart umkämpft. Nach spannenden Wettkämpfen und sehr vielen erfolgreichen Leistungen in den einzelnen Disziplinen beendete die 2. Mannschaft der SGO den Wettkampf auf dem 10. Rang und die 2. Mannschaft des Polizei SV kämpfte sich vom 15. auf den 11. Rang vor.

Die dritte Mannschaft der SG Oberhausen beendete den Wettkampf mit Platz 13 und lies die Mannschaften SG Essen 4 und 5 hinter sich.

Nach dem sich die anfängliche Aufregung der Kinder gelegt hatte und der offensichtliche Kampfgeist das Publikum zum toben brachte, purzelten die Zeiten stetig. Bei lauten Anfeuerungsrufen und rhythmischen Paukenschlägen waren die Aktiven quasi beflügelt. Nach dem letzten Wettkampf fand eine Mannschaftspräsentation in selbstgewählten Kostümen statt, was für die kleinen Schwimmer ein weiteres Highlight an einem Tag voller Eindrücke und Bestleistungen war und so holten sich die kleinen Athleten jeweils eine Urkunde und Teilnahmemedaille ab, die sie nach einem extrem anstrengenden Wettkampftag stolz mit nach Hause nehmen konnten.

Die Trainerteams der beiden Vereine (Robin Arndt, Martina Stutz, Delia Martin, Mara Haberle/ SG Oberhausen und Robin Dehm, Thomas Spliethoff, Justin Laurien, Maja Bäse, Maurice Turnbach und Lisa Marie Müller/PSV Oberhausen) waren mit den gezeigten Leistungen und vielen persönlichen Bestzeiten ihrer Schützlinge sehr zufrieden und stolz über das professionelle Verhalten in diesem besonderen Wettkampfgetümmel.

Die 16 schnellsten Teams aus den Zwischenrunden der verschiedenen Bezirke NRW qualifizieren sich nun für die Finalrunde, die am 31.11.2019 in der Wuppertaler Schwimmoper ausgetragen wird. Es bleibt abzuwarten, wie viele Teams aus Oberhausen sich dafür qualifizieren können. Die Auswertung des Finalergebnisses steht noch aus, da in einigen Bezirken NRW die Zwischenrunden noch durchgeführt werden müssen.

Die teilnehmenden Kinder in den einzelnen Mannschaften im Überblick:

1. Mannschaft PSV

Emma Alferding (2010), Helena Bielitzki (2011), Felix Birk (2012), Melia Camlica (2010), Felix Dumrauf (2011), Amelie Jonas (2012), Lara Kaiser (2011), Raphael Kempkens (2010), Lana Willerberg (2011)

1. Mannschaft PSV

Lian Freitag (2012), Tom Birk (2013), Abishanth Markandu (2010), Melinda Resch (2010), Lina Böhm (2012), Sophie Willerberg (2013), Nele Oellig (2012), Maike Schlösser (2010), Lisa Schwartz (2012)

1. Mannschaft SG Oberhausen

Julian Marquardt (2010), Jasper Schulz (2010), Jannis Bröker (2010), Michel Johrendt (2010), Valeria Miske (2010), Luna Mädig (2010), Eleya Baier (2010), Jonah Küpper (2010), Nejja Ekinovic (2010), Armin Causevic (2010)

1. Mannschaft SG Oberhausen

Nele Kleine-Breil (2010), Louisa Fintz (2011), Finja Beermann (2010), Louis Plankert (2010), Dzejian Hukic (2011), Evelina Ermisch (2011), Pia Kittel (2010), Raúl Scherping Mejuto (2011)

1. Mannschaft SG Oberhausen

Benedikt Braun (2011), Vanessa Honstein (2012), Zoey Hoffmann (2011), Edin Hukic (2013), Florian Schneckenburger (2011), Lucas Grenz (2012), Ilvy Seiltgen (2012), Pia Elgsnat (2011), Nala Brands (2012), Mika Weidlich (2012)

Von den NRW-Kurzbahnmeisterschaften in Wuppertal zu den Deutschen nach Berlin

Details

Geschrieben von René Eis

 Zuletzt aktualisiert: 14. November 2019

Berichte (</index.php/component/tags/tag/berichte>)



(</index.php/sg-oberhausen/galerie/image?view=image&format=raw&type=orig&id=3198>)Am ersten Novemberwochenende fanden die NRW- Kurzbahnmeisterschaften in Wuppertal statt, bei denen Paul Blümer von der SG Oberhausen den 4. Platz in der Gesamtwertung erreichte.

Nach Auswertung aller Zeiten erhielt Blümer nun die Info, dass er sich damit zudem für die deutschen Kurzbahnmeisterschaften in Berlin am kommenden Wochenende (14. bis 17. Nov) qualifiziert hat, um dort in der Juniorenwertung anzutreten.

Die Junioren sind der Jahrgang 2000/2001, davon sind die 30 zweitschnellsten der Bestenliste startberechtigt.

Blümer konnte sich über 200m Brust (20.), 100m Brust (24.), 200m Schmetterling (26.) und 200m Lagen (11.) qualifizieren, wird jedoch nur am Samstag über 200m Lagen und Sonntag über 200m Brust starten. Die weiteren Starts kann er studienbedingt nicht antreten.

Der Verein drückt Paul die Daumen für eine erfolgreiche Teilnahme.

Volles Programm

Details

Geschrieben von Astrid Meirowski

 Zuletzt aktualisiert: 05. Dezember 2019

Berichte (</index.php/component/tags/tag/berichte>)



(</index.php/sg-oberhausen/galerie/image?view=image&format=raw&type=orig&id=3199>) Nachdem zuletzt alle NRW-Bezirke ihre Qualifikationen für die Finalrunde der DMSJ absolviert hatten, erhielt die männliche D-Jugend der SG Oberhausen im Anschluss die Information, dass sie sich als 9. Platziertes für die Finalteilnahme qualifiziert hatten.

So fuhr Trainer Klaus Meier-Ebert am vergangenen Wochenende (30.11./01.12.2019) mit seinen Aktiven Alex und Alexej Krohm, Max Honstein, Malte Nordmann, Jan Elgsnat, Melvin Rulofs, Lennart Deimann und Lennard Wischermann nach Wuppertal, um sich nochmals mit den Besten NRWs zu messen.

Dank des Fördervereins der SGO konnten Trainer und Aktive in der städtischen Jugendherberge übernachten, so dass am Wochenende eine stressfreie Ankunft im beeindruckenden Schwimmbad, der Schwimmoper, möglich war, und die Schwimmer erholt in die Wettkämpfe starten konnten.

Für alle Schwimmer war es der erste Wettkampf mit einer solch starken Konkurrenz, doch die Mannschaft konnte sich zuletzt um 18 Sekunden auf ihre vorherigen Qualifikations-Leistungen verbessern, indem sie jeweils persönliche Bestzeiten ablieferten und hielten einige andere der insgesamt 16 angetretenen Vereine in Schach.

Damit war zum Ende des Wettkampfwochenendes der hervorragende 10. Platz mit einer Gesamtzeit von 25.32,61 Minuten erreicht und sowohl Schwimmer als auch Trainer waren hochzufrieden.

Trainer Meier-Ebert resümierte im Anschluss: „Eine starke Leistung der gesamten Mannschaft, der ich sehr wünsche, dass sie noch lange zusammen bleibt. Frühere Jahrgänge (1999-2002) haben es später nach den DMS in der ersten Mannschaft mit mehreren Aufstiegen bis in die zweite Bundesliga geschafft- das wünsche ich den jetzigen Jungs auch!“

Kids Cup am Samstag in Wuppertal

Am Samstag fanden neben den DMSJ auch die Finalwettkämpfe des Kids Cups statt, für die sich die 1. Mannschaft der SGO qualifiziert hatten. Die Mannschaft des PSV Oberhausen verpasste als 17. das NRW-Finale leider um wenige Sekunden, drückte dem SGO aber fest die Daumen.

Im Vorfeld war nämlich schon klar, dass das Trainerteam Mara Haberle und Robin Arndt auf 4 starke Aktive verzichten musste, dennoch gaben ihre Schützlinge Jonah Küpper, Armin Causevic, Evelina Ermisch, Jasper Schulz, Dzejlan Hukic, Louisa Fintz, Eleya Baier, Luna Mäding und Nejla Ekinovic ihr Bestes, um eine gute Platzierung zu erreichen.

Für die Kinder war es eine Premiere in einem so großen Bad zu schwimmen und sich mit den Besten aus ganz NRW zu messen. Auf den acht 25 Meter- Bahnen trafen 112 Kinder aus 15 Vereinen zusammen.

Abgesehen von der neuen Zusammenstellung des Kaders hatten manche Kinder zudem sechs Starts in 70 Minuten und waren somit unter Höchstleistung, die bei der Siegerehrung jeweils mit einer Medaille, Urkunde, Badekappe und einem Stutenkerl belohnt wurde. Außerdem erhielt der Verein noch eine Prämie über 100 Euro für die Jugendarbeit.

Die Kinder beendeten ihren Wettkampftag glücklich und müde auf dem 16. Platz und die Trainer waren dennoch absolut zufrieden mit den Leistungen ihrer Schwimmer, da die Einzelleistungen der kleinen Talente ausschließlich persönliche Bestzeiten waren und die Kinder alles gegeben hatten.

Karl-Dickmann-Schwimmfest im Hallenbad Oberhausen für die weibliche D-Jugend

(</index.php/sg-oberhausen/galerie/image?view=image&format=raw&type=orig&id=3200>) Während ein Teil der E-Jugend und die männliche D-Jugend in Wuppertal antraten, nahm die weibliche D-Jugend der SG Oberhausen, sowie die restliche E-Jugend

am Karl-Dickmann- Schwimmfest im Hallenbad Oberhausen teil.

Trainer Nils Gens, Robin Arndt, Mara Haberle und Ulla Arndt betreuten am Sonntag rund 55 Aktive in 220 Einzel- und 4 Staffelstarts. Bei zumeist persönlichen Bestzeiten kamen 23 Gold-, 28 Silber- und 20 Bronzemedailles zusammen.

Der Pokal der Veranstaltung wurde zuletzt an die Mannschaft des PSV überreicht.



Hier die Ergebnisse im Einzelnen:

- Armin Causevic (JG 2010) 50m Rücken, 00:48,60 Min, 3. Platz; 100m Brust, 01:46,35 Min, 1. Platz; 100m Lagen, 01:42,64 Min, 2. Platz; 50m Brust, 00:49,71 Min, 1. Platz; 100m Rücken, 01:42,78 Min, 2. Platz
- Benedikt Braun (JG 2011) 50m Brust, 01:02,85 Min, 3. Platz; 50m Schmetterling, 01:14,84Min, 3. Platz
- Daniela Vogt (JG 2007) 50m Freistil, 00:34,37 Min, 2. Platz; 100m Schmetterling, 01:29,76 Min, 2. Platz; 100m Lagen, 01:29,02 Min, 2. Platz; 50m Brust, 00:47,75 Min, 2. Platz; 100m Rücken, 01:25,61 Min, 2. Platz; 50m Schmetterling, 00:41,10 Min, 3. Platz
- Dzejlan Hukic (JG 2011) 50m Freistil, 00:48,70 Min, 3. Platz; 100m Lagen, 02:06,99 Min, 2. Platz; 100m Rücken, 02:03,92 Min, 1. Platz
- Edin Hukic (JG 2013) 25m Rücken, 00:27,34 Min, 1. Platz; 25m Freistil, 00:23,44 Min, 1. Platz; 25m Brust, 00:30,92 Min, 1. Platz
- Eleya Baier (JG 2010) 100m Brust, 01:54,51 Min, 2. Platz; 50m Brust, 00:52,13 Min, 2. Platz
- Evelina Ermisch (JG 2011) 100m Brust, 02:16,29 Min, 3. Platz
- Finja Beermann (JG 2010) 100m Rücken, 02:07,40 Min, 3. Platz
- Florian Schneckenburger (JG 2011) 100m Brust, 02:16,62 Min, 2. Platz
- Jannis Bröker (JG 2010) 100m Brust, 01:52,39 Min, 3. Platz; 50m Brust, 00:52,69 Min, 2. Platz
- Jasper Schulz (JG 2010) 50m Freistil, 00:40,50 Min, 3. Platz; 100m Freistil, 01:35,33 Min, 2. Platz
- Jaydon Küpper (JG 2013) 25m Rücken, 00:29,95 Min, 2. Platz; 25m Brust, 00:36,69 Min, 3. Platz
- Jonah Küpper (JG 2010) 100m Schmetterling, 02:15,85 Min, 1. Platz; 50m Brust, 00:53,24 Min, 3. Platz; 50m Schmetterling, 00:54,14 Min, 3. Platz; 100m Freistil, 01:37,62 Min, 3. Platz
- Julian Marquardt (JG 2010) 50m Rücken, 00:42,69 Min, 1. Platz; 50m Freistil, 00:36,96 Min, 1. Platz; 100m Lagen, 01:41,08 Min, 1. Platz; 100m Rücken, 01:32,96 Min, 1. Platz; 50m Schmetterling, 00:52,37 Min, 2. Platz; 100m Freistil, 01:25,65 Min, 1. Platz
- Lene Wachler (JG 2006) 100m Brust, 01:19,73 Min, 1. Platz; 100m Schmetterling, 01:24,37 Min, 1. Platz; 100m Lagen, 01:18,64 Min, 2. Platz
- Lennox Krämer (JG 2012) 25m Brust, 00:35,72 Min, 3. Platz
- Leonie Meiroski (JG 2009) 50m Rücken, 00:46,35 Min, 2. Platz
- Lilly Büddefeld (JG 2011) 25m Shmetterling, 00:31,31 Min, 2, Platz
- Louisa Fintz (JG 2011) 100m Brust, 02:00,83 Min, 1. Platz ; 50m Freistil, 00:42,07 Min, 3. Platz; 50m Brust, 00:54,08 Min, 2. Platz
- Lucas Grenz (JG 2012) 25m Freistil, 00:25,51 Min, 3. Platz
- Luis Wachler (JG 2010) 100m Rücken, 02:05,20 Min, 3. Platz
- Luna Mäding (JG 2010) 100m Brust, 01:50,12 Min, 1. Platz; 100m Schmetterling, 01:59,99 Min,1. Platz; 100m Lagen, 01:44,29 Min, 2. Platz; 50m Brust, 00:51,51 Min, 1. Platz; 50m Schmetterling, 00:49,95 Min, 2. Platz; 100m Freistil, 01:32,78 Min, 1. Platz
- Mara Küper (JG 2008) 100m Brust, 01:35,77 Min, 1. Platz; 100m Lagen, 01:29,05 Min, 1. Platz; 100m Rücken, 01:30,91 Min, 2. Platz; 100m Freistil, 01:18,56 Min, 2. Platz
- Nala Brands (JG 2012) 25m Freistil, 00:21,94 Min, 2. Platz
- Nele Göbel (JG 2009) 50m Freistil, 00:39,78 Min, 3. Platz; 100m Lagen, 01:40,98 Min, 2. Platz; 100m Rücken, 01:38,21 Min, 1. Platz
- Pia Kittel (JG 2010) 100m Schmetterling, 02:38,69 Min, 2. Platz
- Pia Rebekka Elgsnat (JG 2011) 25m Schmetterling, 00:33,12 Min, 3. Platz
- Raúl Scherping Mejuto (JG 2011) 50m Rücken, 00:53,02 Min, 1. Platz; 50m Freistil, 00:46,98 Min, 2. Platz; 50m Schmetterling, 01:07,28 Min, 2. Platz
- 1. Mannschaft Mixed (JG 2012) 4x25m Freistil, 01:50,62 Min, 3. Platz